

Maschinenlesbares Codebuch - ZA Nr. 2171

Politbarometer 1978 (kumulierter Datensatz)

Primärforscher:

Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

Zentralarchiv für empirische Sozialforschung
an der Universität zu Köln
Bachemer Str. 40
D-50931 Köln
Tel.: 0221 - 47 694 0

Inhaltsverzeichnis

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen	2
Studienbeschreibung Politbarometer 1978 (kum. Datensatz)	3
Hinweise zur Benutzung des Codeplanes	5
Variablen-Korrespondenzliste	7
Codebuch	9
Variablen-Verzeichnis	82

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben sollten entsprechend eingesetzt werden:

Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch, Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil) vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Universität zu Köln, zugänglich gemacht. Die Daten für die Studie ... (Titel der Studie) wurden erhoben von ... (Name(n) der Forscher und des Instituts der Primärforschung). Sie wurden vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag..

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Bestände des ZENTRALARCHIVs zurückgreift. Die Berichte sollten dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung zugehen.

Politbarometer 1978 (kumulierter Datensatz)

ZA-NR. 2171

Zugang: A

ZA-KAT. 15

Erhebungszeitraum

Januar 1978 bis November 1978

Primärforscher

Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

Datenerhebung

MARPLAN, Offenbach

Inhalt

Parteienbeurteilung und Einstellung zu aktuellen politischen Fragen.
Themen: Parteipräferenz (Sonntagsfrage und Rangordnungsverfahren); Sympathie-Skalometer für die Parteien, die Regierung, die Opposition und ausgewählte Bundespolitiker; Gewerkschaftsmitgliedschaft; Religiosität; Parteinähe und Parteidifferenzierung; Berufsgruppen in der Wohngegend.
Über diesen gemeinsamen Teil für alle Erhebungsmonate des Jahres 1978 hinaus wurde in den einzelnen Erhebungen zusätzlich gefragt: Veränderung der eigenen, wirtschaftlichen Lage gegenüber dem Vorjahr; Beurteilung der aktuellen und der zukünftigen wirtschaftlichen Lage im Lande; richtige Personen in den führenden Stellen im Lande; Demokratiezufriedenheit; eigene Wechselwählerschaft; Wahlverhalten bei der Bundestagswahl 1976; Notwendigkeit einer Parteienneugründung für eine bessere Vertretung der eigenen Interessen und präferierte politische Orientierung einer solchen Partei; Zufriedenheit mit der Regierungsumbildung; Beurteilung der Parteien im Landtag und im Bundestag; Beurteilung der Stärke der Demokratie im Kampf gegen den Terrorismus; perzipierte Chancengleichheit im Lande; Bedeutung des sogenannten Radikalerlasses; Einstellung zum Streikrecht und zur Aussperrung; Vergleich der militärischen Stärke von Ostblockstaaten und westlichem Bündnis; Kenntnis der Neutronenbombe; Einstellung zur Neutronenbombe; Einstellung zum 1. Mai; Sicherheit der Altersrenten allgemein sowie der eigenen Rente; Issue-Kompetenz einer SPD/FDP-Regierung bzw. einer CDU/CSU-Regierung bezüglich der Renten; Verbesserung oder Verschlechterung des Verhältnisses BRD-DDR; Beurteilung des Auftretens der Bundesregierung in Verhandlungen mit der DDR; Einfluß des Staatsbesuchs Breschnjews auf die deutsch-sowjetischen Beziehungen; Befürwortung einer Ausweitung der CSU auf das gesamte Bundesgebiet; Wahl der CSU bei einer Ausweitung in das eigene Bundesland; Parteipräferenz bezüglich der beiden Unionsparteien; präferierter Kanzlerkandidat der CDU/CSU; vermuteter Gewinner der Bürgerschaftswahl in Hamburg (Landtagswahl) bzw. der Landtagswahl in Niedersachsen; Einfluß des Hamburger bzw. des niedersächsischen Wahlergebnisses auf die SPD/FDP-Koalition in Bonn; vermuteter Gewinner der Landtagswahlen in Hessen und Bayern; Einstellung zur Nichtanwesenheit der FDP im Hamburger bzw. niedersächsischen Landesparlament; Gründe für die Wahlniederlage der FDP; Präferenz für eine Koalitionsaussage der FDP vor den Landtagswahlen; Beurteilung des Wahlergebnisses der GLU (Partei der Umweltschützer); Wählbarkeit der GLU und einer Steuerpartei; perzipierte Gerechtigkeit des Steuersystems; Einstellung zum Rücktritt des baden-württembergischen Ministerpräsidenten Filbinger; Beurteilung der Entwicklung der Arbeitslosigkeit, der Preisstabilität, der Rentensicherung, der

Terroristenbekämpfung und des Umweltschutzes;
Befürwortung autofreier Sonntage zur Umweltentlastung;
Beurteilung der Wirksamkeit autofreier Sonntage;
Präferenz für Dialekt oder Hochdeutsch im Alltag;
Kenntnis der ZDF-Sendung Länderspiegel und Häufigkeit des Sehens; Präferenz für die Bezeichnung Länderjournal statt Länderspiegel; Einstellung zu einer schnellen Bekanntgabe eines Wahlergebnisses; Einschlafen beim Fernsehen;
Zufriedenheit mit dem Fernsehprogramm in der BRD;
ausreichende Berücksichtigung der Zuschauerwünsche;
Präferenz für mehr Informationssendungen oder mehr Unterhaltungssendungen; Zufriedenheit mit der Sendedauer;
zeitliche Präferenz für zusätzliche Sendezeiten;
Präferenz für ein drittes bundesweites Fernsehprogramm;
Häufigkeit des eigenen Fernsehkonsums; Einstellung zur einer Fußball-Weltmeisterschaftsteilnahme Beckenbauers; erwarteter Fußballweltmeister und Platzierung der deutschen Mannschaft; erwarteter deutscher Fußballmeister; Einkaufszeitpunkt für die Weihnachtsgeschenke.
Zusätzlich verkodet wurde: Regierungsbezirk; Ortsgröße; Interviewdatum.

Grundgesamtheit und Auswahl

Untersuchungsgebiet: BRD, nur alte Bundesländer
Zufallsauswahl von Wahlberechtigten, die in Privathaushalten mit Telefonanschluß leben. Auswahl nach dem RDL-Verfahren (Randomize last digit)

Erhebungsverfahren

Mündliche Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz

Anzahl der Einheiten: 10276
Anzahl der Variablen: 121
Anzahl der Karten: 1

Weitere Hinweise

Die Politbarometer stellen eine monatliche Trend-Erhebung dar, die vom Zweiten Deutschen Fernsehen (ZDF) in Auftrag gegeben werden. Die Politbarometer des Jahres 1978 sind unter den ZA-Studien-Nrn. 2161 bis 2170 und in der Kumulation unter der ZA-Studien-Nr. 2171 archiviert. Weitere Politbarometer sind unter den ZA-Studien-Nrn. 1053 bis 1063, 1277 bis 1281, 1469 bis 1479, 1677, 1687 bis 1696 sowie 1768 bis 1779 archiviert.

Erläuterungen

- <1> Jeder Frageeinheit der Studie ist eine Variablen- und eine Referenznummer eindeutig zugeordnet.
- <2> Die maximal 24-stellige Etikette der Variablen stellt den semantischen Bezug her zwischen dem Codebuch und der OSIRIS- bzw. SPSS-Systemdatei.
- <3> In den Feldern FW1 und FW2 werden die fehlenden Werte ausgewiesen.
"FW1" gibt einen explizit definierten einzelnen Wert an.
"FW2" definiert einen Wertebereich. Alle Werte, die größer oder gleich der angegebenen Zahl sind, liegen in dem Bereich der fehlenden Werte.
Wenn keine Zahlen angegeben sind, sind für die betreffende Variable keine fehlenden Werte (FW1 und/oder FW2) definiert.
- <4> "POSITION" gibt an, an welcher Stelle die betreffende Variable im OSIRIS-Datensatz beginnt.
"FELDLÄNGE" beschreibt die Anzahl der Stellen der betreffenden Variable.
- <5> "KARTE" und "SPALTE" beschreiben die Position der Variablen im card-image-Datensatz (jeweils 80-stellige Sätze im Lochkartenformat) der Studie.
- <6> An dieser Stelle steht der vollständige Fragetext aus den Originalunterlagen der Studie, einschließlich der Intervieweranweisungen oder sonstiger Kommentare. Die Notation bleibt soweit wie möglich erhalten.
Umstrukturierungen des Codeplans und damit auch Veränderungen der Textabfolge werden in einzelnen Fällen vorgenommen und dienen der leichteren Handhabung der Daten für Analysezwecke.
- <7> Die Archivkommentare, Hinweise des Bearbeiters der Studie für den Benutzer, stehen in spitzen Klammern < > vornehmlich an dieser Stelle. Wenn sie im Bereich der Frage- oder Antworttexte erforderlich werden, sind sie durch diese Klammern gekennzeichnet.
- <8> Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Codepositionen der einzelnen Antwortkategorien. Die Codewerte gelten sowohl für die Positionsangabe <4> als auch für die Karten- und Spaltenangabe <5> im Kopf der Variablen.
- <9> Die Antworttexte werden aus den Originalunterlagen entnommen. Falls eine Umstrukturierung des Codeplanes erforderlich war, werden die Antworttexte ergänzt bzw. neue hinzugefügt.
- <10> Die absoluten Häufigkeiten beziehen sich auf die Fallzahl im ungewichteten kumulierten Datensatz.
- <11> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle beziehen sich auf die ungewichtete Gesamtzahl der Fälle.
- <12> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle errechnen sich auf der Basis der analysfähigen ungewichteten Gesamtheit, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
- <13> Die Kreuztabelle weist die Häufigkeitsverteilungen der Variablen je Erhebungsmonat aus. Die Prozentwerte unter den absoluten Werten sind auf der Basis der gültigen Nennungen errechnet, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
- <14> "DEZ. STELLEN" gibt die Anzahl der für diese Variable definierten Dezimalstellen an.
"MEHRFACHNENN. : n" gibt die Anzahl der Nennungen auf eine Frage an, die im Codebuch zu einer Variablen zusammengefaßt sind. Im Datensatz hingegen sind die Mehrfachnennungsvariablen einzeln vorhanden und ansprechbar. In der Dokumentation kommt die Zusammenfassung der Variablen dadurch zum Ausdruck, daß die absoluten Häufigkeiten auf der Ebene der einzelnen Antwortkategorien über alle definierten Nennungen addiert werden. Dadurch wächst die Basis, auf der sich die relativen Häufigkeiten <11> im Codebuch errechnen, auf ein n-faches der Grundgesamtheit.

Variablen-Korrespondenzliste

Die Variablen sind in der dem Codebuch entsprechenden Reihenfolge aufgeführt. In den Spalten für die jeweiligen Monate sind die Fragennummern der Monatsumfragen vermerkt.

VARIABLEN-NAME	JAN	FEB	Mär	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	NOV
STUDIENNUMMER 2171	V1	V1	V1	V1	V1	V1	V1	V1	V1	V1
BEFRAGTENNUMMER	V2	V2	V2	V2	V2	V2	V2	V2	V2	V2
ERHEBUNGSMONAT	01	02	03	04	05	06	08	09	10	11
EIGENE WIRTSCHAFT. LAGE, A	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
BEURT. WIRTSCHAFT IN BRD	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-
WIRTSCH. LAGE BRD 1 JAHR	-	-	-	-	10	-	-	-	-	-
LEUTE IN FÜHR. STELLUNG	9	9	8	-	1	-	1	-	9	-
DEMOKRATIEZUFRIEDENHEIT	-	-	-	9	-	1	-	1	-	1
SONNTAG: WAHLBETEILIGUNG	2	2	2	2	2	2	2	2	1	2
SONNTAG: KANDIDATENWAHL	3A	3A	3A	-	-	-	-	-	-	-
SONNTAG: PARTEIENWAHL	3B	3B	3B	3	3	3	3	3	2	3
IMMER SELBE PARTEI?	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
ERSTSTIMME BTW 1976	-	-	-	4	4	4	4	4	4	4
RANGPLATZ PARTEIEN, SPD	4A	4A	4A	5A	5A	5A	5A	5A	5A	5A
RANGPLATZ PARTEIEN, CDU	4B	4B	4B	5B	5B	5B	5B	5B	5B	5B
RANGPLATZ PARTEIEN, CSU	4C	4C	4C	5C	5C	5C	5C	5C	5C	5C
RANGPLATZ PARTEIEN, FDP	4D	4D	4D	5D	5D	5D	5D	5D	5D	5D
SKALOMETER SPD	5A	5A	5A	6A	6A	6A	6A	6A	6A	6A
SKALOMETER CDU	5B	5B	5B	6B	6B	6B	6B	6B	6B	6B
SKALOMETER CSU	5C	5C	5C	6C	6C	6C	6C	6C	6C	6C
SKALOMETER FDP	5D	5D	5D	6D	6D	6D	6D	6D	6D	6D
SKALOMETER: REGIERUNG	6	6	6	7	7	7	7	7	7	7
SKALOMETER: OPPOSITION	6A	6A	6A	7A	7A	7A	7A	7A	7A	7A
PARTEI NEUGRÜNDUNG NOTW.?	7	-	-	-	-	-	-	11	12	-
RICHTUNG NEUER PARTEI, A	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-
RICHTUNG NEUER PARTEI, B	-	-	-	-	-	-	-	-	13A	-
REGIERUNGSUMBILDUNG	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-
SKALOMETER: ALBRECHT	8A	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SKALOMETER: APEL	-	-	-	8A	-	-	-	-	-	-
SKALOMETER: G.-H. BAUM	-	-	-	-	-	8A	-	-	-	-
SKALOMETER: BÖRNER	-	-	-	-	-	-	-	8D	-	-
SKALOMETER: DREGGER	-	-	-	-	-	-	-	8E	8A	-
SKALOMETER: GENSCHER	8B	8A	7A	8B	8A	8B	8A	8A	8B	8A
SKALOMETER: H. KOHL	8C	8B	7B	8C	8B	8C	8B	8B	8C	8B
SKALOMETER: LAMBSDORFF	-	8C	-	-	-	-	8C	-	-	-
SKALOMETER: H. SCHMIDT	8D	8D	7C	8D	8C	8D	8D	8C	8D	8C
SKALOMETER: F. J. STRAUß	8E	8E	7D	8E	8D	8E	8E	8F	8E	8D
PARTEIEN IM BUNDESTAG	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-
PARTEIEN IM LANDTAG	-	-	-	-	-	9A	-	-	-	-
DEMOKRATIE VS. TERRORISMU	-	-	-	-	-	-	-	12	-	-
CHANCENGLEICHHEIT I. BRD?	-	-	-	-	-	-	-	13	-	-
EINST. ZUM RADIKALERLAß	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
BEURTEILUNG STREIKRECHT	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-
BEURTEILUNG AUSSPERRUNG	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-
MILITÄR. ÜBERLEGENHEIT	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-
NEUTRONENBOMBE BEKANNT?	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-
EINSTELLG. NEUTRONENBOMBE	-	-	-	14	-	-	-	-	-	-
BEDEUTUNG 1. MAI	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-
ALTERSRENTEN GESICHERT?	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
EIGENE RENTE GEFÄHRDET?	-	-	9	-	-	-	-	-	-	-
WER LÖST RENTENPROBLEM?	-	-	10	-	-	-	-	-	-	-
VERÄNDERUNG DDR-BRD	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-
BEURTL. BRD-HALTUNG	-	-	12	-	-	-	-	-	-	-
BRESCHNJEV BESUCH	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
CSU WAHLGEBIET	12	13	14	-	-	17	-	-	10	-
WÜRDEN SIE CSU WÄHLEN?	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CSU ODER CDU WÄHLEN	-	14	-	-	-	-	-	-	-	-
CSU-CDU: WAHLENTSCHEIDUNG	-	-	15	-	-	18	-	-	11	-
WUNSCHBUNDESKANZLER	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HH-BÜRGERSCHAFTS-WAHL	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-
HH-WAHL: EINFLUSS AUF BONN	-	-	-	-	11A	-	-	-	-	-

VARI ABLEN- NAME	JAN	FEB	Mär	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	NOV
WAHLSI EG NI EDERSACHSEN	-	-	-	-	12	-	-	-	-	-
NI EDERS- W. : EI NFL. A. BONN	-	-	-	-	12A	-	-	-	-	-
WAHLSI EG LTW HESSEN	-	-	-	-	-	-	-	9	-	-
WAHLSI EG LTW BAYERN	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-
NI EDERSACHSENWAHL: FDP	-	-	-	-	-	10	-	-	-	-
GRUND FDP- NI EDERLAGE	-	-	-	-	-	11	-	-	-	-
FDP: KOALI TI ONSAUSSAGE	-	-	-	-	-	12	-	-	-	-
BEURTEI LUNG GLU- ERFOLG	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-
GLU: WählBARE PARTEI ?	-	-	-	-	-	14	-	-	-	-
STEUERSYSTEM GERECHT?	-	-	-	-	-	15	-	-	-	-
"STEUERPARTEI " WählBAR	-	-	-	-	-	16	-	-	-	-
FI LBINGER RÜCKTRI TT	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-
ENTW. ARBEI TSLOSI GKEI T	-	-	-	-	-	-	10	-	-	-
ENTW. PREI SSTABI LI TÄT	-	-	-	-	-	-	11	-	-	-
ENTW. RENTENSI CHERUNG	-	-	-	-	-	-	12	-	-	-
ENTW. TERRORI STENBEKämpF	-	-	-	-	-	-	13	-	-	-
ENTW. UMWELTSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	14	-	-	-
GESETZ AUTOFREI . SONNTAG	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENIGER UMWELTBELASTUNG?	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOCHDEUTSCH VS. MUNDART	-	-	-	-	-	-	-	14	-	-
BEFRAGTE SPRI CHT DI ALEKT	-	-	-	-	-	-	-	15	-	-
"LändERSPI EGEL" BEKANNT?	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-
SEHGEWOHNH. LändERSPI EGEL	-	11	-	-	-	-	-	-	-	-
LändERSPI EGEL - JOURNAL	-	12	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHNELLE HOCHRECHNUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-
SCHLAF BEI M FERNSEHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-
ZUFRI EDEN M. TV- PROGRAMM?	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
ZUSCHAUERWÜNSCHE I M TV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
TV: MEHR I NFORMATI ON?	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
TV: SENDEDAUER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
TV: SENDEZEI TEN, ZUSäTZL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13A
TV: MEHR PROGRAMME?	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
FERNSEHHäUFI GKEI T	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
DFB - BECKENBAUER ZU WM?	-	-	13	-	-	-	-	-	-	-
DEUTSCHLAND WELTMEI STER?	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-
WM- ERGEBNI S- PROGNOSE	-	-	-	-	13A	-	-	-	-	-
WM- SI EGER VORHERSAGE	-	-	-	-	13B	-	-	-	-	-
DEUTSCHER FUßBALLMEI STER	-	-	-	-	-	-	15	-	-	-
WEI HNACHTSGESCHENKE, ZEI T	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
ANZAHL PERSONEN I M HH	S. A	S. A	S. A	S. A	S. A	S. A	S. A	S. A	S. A	S. A
HH: PERSONEN AB 18 JAHRE	S. B	S. B	S. B	S. B	S. B	S. B	S. B	S. B	S. B	S. B
GESCHLECHT	S. C	S. C	S. C	S. C	S. C	S. C	S. C	S. C	S. C	S. C
ALTER	S. D	S. D	S. D	S. D	S. D	S. D	S. D	S. D	S. D	S. D
FAMI LI ENSTAND	S. E	S. E	S. E	S. E	S. E	S. E	S. E	S. E	S. E	S. E
SCHULABSCHLUß	S. F	S. F	S. F	S. F	S. F	S. F	S. F	S. F	S. F	S. F
BERUFSTäTI GKEI T	S. G	S. G	S. G	S. G	S. G	S. G	S. G	S. G	S. G	S. G
BERUFSGRUPPE	S. H	S. H	S. H	S. H	S. H	S. H	S. H	S. H	S. H	S. H
HAUSHALTSVORSTAND	S. J	S. J	S. J	S. J	S. J	S. J	S. J	S. J	S. J	S. J
HHVORSTAND: BERUFSTäTI G	S. K	S. K	S. K	S. K	S. K	S. K	S. K	S. K	S. K	S. K
HHVORSTAND: BERUFSGR:	S. L	S. L	S. L	S. L	S. L	S. L	S. L	S. L	S. L	S. L
HH: GEWERKSCH. - MI TGLI ED	S. M	S. M	S. M	S. M	S. M	S. M	S. M	S. M	S. M	S. M
KONFESSI ON	S. N	S. N	S. N	S. N	S. N	S. N	S. N	S. N	S. N	S. N
KI RCHGANG- HäUFI GKEI T	S. O	S. O	S. O	S. O	S. O	S. O	S. O	S. O	S. O	S. O
PARTei NEI GUNG	S. P	S. P	S. P	S. P	S. P	S. P	S. P	S. P	S. P	S. P
STärke DER PARTei NEI GUNG	S. Q	S. Q	S. Q	S. Q	S. Q	S. Q	S. Q	S. Q	S. Q	S. Q
WOHNGEgend BEFRAGUNGSORT	S. R	S. R	S. R	S. R	S. R	S. R	S. T	S. R	S. R	S. R
BUNDESland	BL	BL	BL	BL	BL	BL	BL	BL	BL	BL
REGI ERUNGSBEZI RK	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB
ORTSGRöße	ORT	ORT	ORT	ORT	ORT	ORT	ORT	ORT	ORT	ORT
FAKTOR REPRäSENTATI VGEW.	RGW	RGW	RGW	RGW	RGW	RGW	RGW	RGW	RGW	RGW

V1 STUDIENNUMMER 2171

Ref. Nr. : 1

Position: 1

Länge: 4

ZA-Studiennummer S2171**V2 BEFRAGTENNUMMER**

Ref. Nr. : 2

Position: 5

Länge: 4

Befragtennummer**V3 ERHEBUNGSMONAT**

Ref. Nr. : 3

Position: 9

Länge: 2

Erhebungsmonat

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. Januar	1044	10.16
02. Februar	1081	10.52
03. März	1093	10.64
04. April	1093	10.64
05. Mai	1012	9.85
06. Juni	1002	9.75
08. August	939	9.14
09. September	977	9.51
10. Oktober	1067	10.38
11. November	968	9.42
	<u>10276</u>	<u>100.00</u>

V4 EIGENE WIRTSCHAFT. LAGE, A

Ref. Nr. : 4

Position: 11 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.1 Wenn Sie einmal Ihre wirtschaftliche Lage von heute mit der vor einem Jahr vergleichen, geht es Ihnen heute besser, schlechter oder gleich?

	Ungewichtet Abs.	Ungewichtet %	% N= 2118
1. viel schlechter	46	0.45	2.17
2. etwas schlechter	326	3.17	15.39
3. gleich	1432	13.94	67.61
4. etwas besser	279	2.72	13.17
5. viel besser	35	0.34	1.65
9. KA	7	0.07	.
0. in den Monaten 03-11 nicht erhoben	8151	79.32	.
	10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	21	25								
%	2.0	2.3								
2	177	149								
%	17.0	13.8								
3	697	735								
%	66.9	68.3								
4	132	147								
%	12.7	13.7								
5	15	20								
%	1.4	1.9								
9	2M	5M								
0			1093M	1093M	1012M	1002M	939M	977M	1067M	968M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V5 BEURT. WIRTSCHAFT IN BRD

Ref. Nr. : 5

Position: 12 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.2 Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik - sehr gut, gut, teils gut/teils schlecht, schlecht oder sehr schlecht?

	Ungewichtet Abs.	Ungewichtet %	% N= 1009
1. sehr gut	15	0.15	1.49
2. gut	279	2.72	27.65
3. teils gut/teils schlecht	566	5.51	56.10
4. schlecht	127	1.24	12.59
5. sehr schlecht	22	0.21	2.18
9. KA	3	0.03	.
0. in den Monaten 01-04, 06-11 nicht erhoben	9264	90.15	.
	10276	100.00	100.00

V6 WIRTSCH. LAGE BRD 1 JAHR

Ref. Nr. : 6

Position: 13 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.3 Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik im allgemeinen dann ...

	Abs.	Ungewichtet %	N= 1006
1. wesentlich besser	10	0.10	0.99
2. besser	207	2.01	20.58
3. gleichbleibend	592	5.76	58.85
4. schlechter	174	1.69	17.30
5. wesentlich schlechter sein wird?	23	0.22	2.29
9. KA	6	0.06	.
0. in den Monaten 01-04, 06-11 nicht erhoben	9264	90.15	.
	10276	100.00	100.00

V7 LEUTE IN FÜHR. STELLUNG

Ref. Nr. : 7

Position: 14 FW1: 0
 Länge: 1

F.4 Glauben Sie, daß heute bei uns in der Bundesrepublik im großen und ganzen die richtigen Leute in den führenden Positionen sind, oder glauben Sie das nicht?

	Abs.	Ungewichtet %	N= 6236
1. ja, glaube ich	2464	23.98	39.51
2. nein, glaube ich nicht	2365	23.01	37.92
3. weiß nicht	1407	13.69	22.56
0. in den Monaten 04, 06, 09, 11 nicht erhoben	4040	39.31	.
	10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	373	376	395		427		411		482	
%	35.7	34.8	36.1		42.2		43.8		45.2	
2	429	454	458		365		297		362	
%	41.1	42.0	41.9		36.1		31.6		33.9	
3	242	251	240		220		231		223	
%	23.2	23.2	22.0		21.7		24.6		20.9	
0				1093M		1002M		977M		968M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V8 DEMOKRATIEZUFRIEDENHEIT

Ref. Nr. : 8

Position: 15 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

F. 5 Was würden Sie allgemein zur Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland, d.h. zu unseren politischen Parteien und zu unserem ganzen politischen System sagen?
Sind Sie damit ...

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 4024
1. sehr zufrieden	530	5.16	13.17
2. eher zufrieden	2609	25.39	64.84
3. eher unzufrieden	758	7.38	18.84
4. sehr unzufrieden	127	1.24	3.16
9. KA	16	0.16	.
0. im Monat 01-03, 05, 08, 10 nicht erhoben	6236	60.69	.
	10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1				165		98		117		150
%				15.1		9.8		12.0		15.6
2				723		614		662		610
%				66.3		61.4		68.0		63.5
3				178		250		162		168
%				16.3		25.0		16.6		17.5
4				24		38		32		33
%				2.2		3.8		3.3		3.4
9				3M		2M		4M		7M
0	1044M	1081M	1093M		1012M		939M		1067M	
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V9 SONNTAG: WAHLBETEILIGUNG

Ref. Nr. : 9

Position: 16

Länge: 1

F.6 Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. ja	8979	87.38
2. weiß nicht	639	6.22
3. nein	658	6.40
	<u>10276</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	891	938	960	952	892	863	824	865	950	844
%	85.3	86.8	87.8	87.1	88.1	86.1	87.8	88.5	89.0	87.2
2	85	75	71	58	54	74	54	52	55	61
%	8.1	6.9	6.5	5.3	5.3	7.4	5.8	5.3	5.2	6.3
3	68	68	62	83	66	65	61	60	62	63
%	6.5	6.3	5.7	7.6	6.5	6.5	6.5	6.1	5.8	6.5
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V10 SONNTAG: KANDI DATENWAHL

Ref. Nr. : 10

Position: 17 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 97

F. 6a (Falls die/der Befragte die Wahlteilnahme nicht ausschließt)

Hier ist ein Stimmzettel, wie Sie ihn bei Bundestagswahlen erhalten. Bitte kreuzen Sie jetzt geheim an, wie Sie wählen würden, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahlen wären. Sie haben zwei Stimmen: Die erste Stimme für einen Kandidaten hier in Ihrem Wahlkreis, die zweite für eine Partei. Nach dem Ankreuzen stecken Sie bitte den Stimmzettel in den Umschlag und verschließen ihn.
 (Int.: Weißen Stimmzettel übergeben)

F. 6(a1) Erststimme

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2185
01. Kandidat der CDU	1010	9.83	46.22
02. Kandidat der SPD	878	8.54	40.18
03. Kandidat der F. D. P.	180	1.75	8.24
04. Kandidat der NPD	11	0.11	0.50
05. Kandidat der DKP	17	0.17	0.78
06. weiß nicht	89	0.87	4.07
97. Splitversion ohne Erststimme (Monat 03)	511	4.97	.
98. KA/verweigert	324	3.15	.
99. TNZ (Code 3 in F. 6)	198	1.93	.
00. in den Monaten 04-11 nicht erhoben	7058	68.68	.
	10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	391	417	202							
%	45.4	47.4	45.4							
2	350	350	178							
%	40.7	39.8	40.0							
3	74	69	37							
%	8.6	7.8	8.3							
4	4	4	3							
%	.5	.5	.7							
5	7	7	3							
%	.8	.8	.7							
6	35	32	22							
%	4.1	3.6	4.9							
97			511M							
98	115M	134M	75M							
99	68M	68M	62M							
0				1093M	1012M	1002M	939M	977M	1067M	968M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V11 SONNTAG: PARTEI ENWAHL

Ref. Nr. : 11

Position: 19 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F. 6(a2) (Falls die/der Befragte die Wahlteilnahme nicht ausschließt)

Zweitstimme, falls am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre.

<Vollständiger Fragetext F. 6a>

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 8900
01.	CDU (CSU)	3889	37.85	43.70
02.	SPD	4069	39.60	45.72
03.	F. D. P.	688	6.70	7.73
04.	NPD	29	0.28	0.33
05.	DKP	45	0.44	0.51
06.	GLU (ab Monat 06)	93	0.91	1.04
07.	GAZ (ab Monat 10)	4	0.04	0.04
08.	weiß nicht (Monate 01-03)	83	0.81	0.93
99.	KA/verweigert	718	6.99	.
00.	TNZ (Code 3 in F. 6)	658	6.40	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	386	411	418	409	412	372	370	369	394	348
%	44.6	46.4	45.3	43.2	46.3	41.9	44.4	42.4	41.1	41.3
2	350	348	400	452	392	424	398	407	472	426
%	40.4	39.3	43.4	47.8	44.1	47.8	47.8	46.7	49.2	50.6
3	89	84	76	81	75	57	46	60	71	49
%	10.3	9.5	8.2	8.6	8.4	6.4	5.5	6.9	7.4	5.8
4	5	5	3		3	1	2	4	2	4
%	.6	.6	.3		.3	.1	.2	.5	.2	.5
5	5	6	4	4	7	7	5	1	3	3
%	.6	.7	.4	.4	.8	.8	.6	.1	.3	.4
6						26	12	30	14	11
%						2.9	1.4	3.4	1.5	1.3
7									3	1
%									.3	.1
8	31	31	21							
%	3.6	3.5	2.3							
99	110M	128M	109M	64M	57M	50M	45M	46M	46M	63M
0	68M	68M	62M	83M	66M	65M	61M	60M	62M	63M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V12 IMMER SELBE PARTEI?

Ref. Nr. : 12

Position: 21 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 7 Wählen Sie immer dieselbe Partei?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 998
1. ja	770	7.49	77.15
2. nein	199	1.94	19.94
3. war bisher nicht wahlberechtigt	16	0.16	1.60
4. habe bisher nicht gewählt	13	0.13	1.30
9. KA	69	0.67	.
0. in den Monaten 01-02, 04-11 nicht erhoben	9209	89.62	.
	<u>10276</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V13 ERSTSTIMME BTW 1976

Ref. Nr. : 13

Position: 22 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.8 Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl 1976:
 Welcher Partei haben Sie damals Ihre Stimme gegeben? Bitte
 sagen Sie es mir anhand dieser Liste.
 (Int.: Liste)

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 6748
01. CDU	2500	24.33	37.05
02. SPD	3067	29.85	45.45
03. F.D.P.	446	4.34	6.61
04. NPD	7	0.07	0.10
05. DKP	17	0.17	0.25
06. habe 1976 nicht gewählt	453	4.41	6.71
07. war 1976 nicht wahlberechtigt	258	2.51	3.82
99. KA	310	3.02	.
00. in den Monaten 01-03 nicht erhoben	3218	31.32	.
	10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1 %				383 37.0	375 38.6	336 34.6	336 37.5	342 36.5	371 36.1	357 39.2
2 %				477 46.1	413 42.5	446 46.0	415 46.3	421 44.9	475 46.2	420 46.2
3 %				67 6.5	76 7.8	68 7.0	54 6.0	68 7.3	70 6.8	43 4.7
4 %					1 .1		2 .2	2 .2	1 .1	1 .1
5 %				1 .1	3 .3	4 .4	4 .4	1 .1	1 .1	3 .3
6 %				80 7.7	57 5.9	78 8.0	57 6.4	63 6.7	73 7.1	45 4.9
7 %				26 2.5	47 4.8	38 3.9	29 3.2	40 4.3	37 3.6	41 4.5
99				59M	40M	32M	42M	40M	39M	58M
0	1044M	1081M	1093M							
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V14 RANGPLATZ PARTEI EN, SPD

Ref. Nr. : 14

Position: 24 FW1: 9

Länge: 1

F.9 Ich habe hier vier Kärtchen mit den Namen der politischen Parteien in der Bundesrepublik. Würden Sie bitte die Kärtchen danach ordnen, wie Ihnen die Parteien gefallen? Ganz oben soll die Partei liegen, die Ihnen am besten gefällt, und als letztes Kärtchen liegt dann die Partei, die Ihnen am wenigsten gefällt.
(Int.: Weißes Kärtchenspiel mischen und übergeben. Rangreihe legen lassen und Rangplatz eintragen.)

F.9(a) SPD

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 9827
1. gefällt am besten	4659	45.34	47.41
2.	1299	12.64	13.22
3.	1546	15.04	15.73
4. gefällt am wenigsten	2323	22.61	23.64
9. KA	449	4.37	.
	10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	421	425	484	494	449	489	440	467	524	466
%	41.9	41.3	46.2	47.0	46.0	51.4	48.6	49.8	51.6	51.3
2	125	157	177	135	121	122	122	110	121	109
%	12.4	15.3	16.9	12.9	12.4	12.8	13.5	11.7	11.9	12.0
3	185	158	146	141	144	158	146	168	162	138
%	18.4	15.4	13.9	13.4	14.7	16.6	16.1	17.9	15.9	15.2
4	274	289	241	280	263	182	197	192	209	196
%	27.3	28.1	23.0	26.7	26.9	19.1	21.8	20.5	20.6	21.6
9	39M	52M	45M	43M	35M	51M	34M	40M	51M	59M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V15 RANGPLATZ PARTEI EN, CDU

Ref. Nr. : 15

Position: 25 FW1: 9

Länge: 1

F. 9(b) Rangreihe Parteien: CDU

<Vollständiger Fragetext F. 9>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 9760
1. gefällt am besten	3357	32.67	34.40
2.	2018	19.64	20.68
3.	3703	36.04	37.94
4. gefällt am wenigsten	682	6.64	6.99
9. KA	516	5.02	.
	10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	361	407	325	348	340	317	310	310	345	294
%	36.1	39.5	31.1	33.4	34.9	33.6	34.8	33.8	34.1	32.6
2	220	182	214	213	201	212	195	199	198	184
%	22.0	17.7	20.5	20.4	20.6	22.5	21.9	21.7	19.6	20.4
3	360	368	387	408	366	364	328	350	410	362
%	36.0	35.7	37.0	39.1	37.6	38.6	36.8	38.1	40.5	40.2
4	58	74	120	74	67	51	59	59	59	61
%	5.8	7.2	11.5	7.1	6.9	5.4	6.6	6.4	5.8	6.8
9	45M	50M	47M	50M	38M	58M	47M	59M	55M	67M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V16 RANGPLATZ PARTEIEN, CSU

Ref. Nr. : 16

Position: 26 FW1: 9

Länge: 1

F. 9(c) Rangreihe Parteien: CSU

<Vollständiger Fragetext F. 9>

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 9656
1. gefällt am besten		980	9.54	10.15
2.		2357	22.94	24.41
3.		1393	13.56	14.43
4. gefällt am wenigsten		4926	47.94	51.01
9. KA		620	6.03	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	116	104	105	114	102	84	92	88	81	94
%	11.7	10.1	10.1	11.1	10.6	9.0	10.4	9.6	8.2	10.8
2	256	264	261	224	246	232	208	224	243	199
%	25.8	25.8	25.0	21.7	25.5	24.8	23.4	24.5	24.5	22.8
3	136	168	155	160	129	125	137	122	137	124
%	13.7	16.4	14.9	15.5	13.4	13.4	15.4	13.4	13.8	14.2
4	486	489	521	533	488	493	451	479	531	455
%	48.9	47.7	50.0	51.7	50.6	52.8	50.8	52.5	53.5	52.2
9	50M	56M	51M	62M	47M	68M	51M	64M	75M	96M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V17 RANGPLATZ PARTEI EN, FDP

Ref. Nr. : 17

Position: 27 FW1: 9

Länge: 1

F. 9(d) Rangreihe Parteien: FDP

<Vollständiger Fragetext F. 9>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 9736
1. gefällt am besten	880	8.56	9.04
2.	4119	40.08	42.31
3.	3036	29.54	31.18
4. gefällt am wenigsten	1701	16.55	17.47
9. KA	540	5.25	.
	10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	113	103	136	100	85	66	63	78	74	62
%	11.2	10.0	13.1	9.6	8.7	7.1	7.0	8.4	7.4	6.9
2	405	431	395	476	406	380	371	390	449	416
%	40.3	42.0	38.0	45.5	41.8	40.8	41.5	42.2	45.1	46.3
3	312	330	349	327	333	284	277	272	286	266
%	31.0	32.1	33.6	31.2	34.3	30.5	31.0	29.4	28.7	29.6
4	175	163	159	144	148	202	183	185	187	155
%	17.4	15.9	15.3	13.8	15.2	21.7	20.5	20.0	18.8	17.2
9	39M	54M	54M	46M	40M	70M	45M	52M	71M	69M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V18 SKALOMETER SPD

Ref. Nr. : 18

Position: 28 FW1: 99
Länge: 2

F.10 Und was halten Sie - so ganz allgemein - von den politischen Parteien?

Sagen Sie es bitte anhand dieser Skala.

+5 heißt, daß Sie sehr viel von der Partei halten.

-5 heißt, daß Sie überhaupt nichts von ihr halten; mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen. (Int.: Liste 1 übergeben)

F.10(a) Was halten Sie von der SPD?

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 10171
01.	-5 halte überhaupt nichts von der Partei	587	5.71	5.77
02.	-4	368	3.58	3.62
03.	-3	564	5.49	5.55
04.	-2	537	5.23	5.28
05.	-1	450	4.38	4.42
06.	0	901	8.77	8.86
07.	+1	1014	9.87	9.97
08.	+2	1295	12.60	12.73
09.	+3	1797	17.49	17.67
10.	+4	1237	12.04	12.16
11.	+5 halte sehr viel von der Partei	1421	13.83	13.97
99.	KA	105	1.02	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	92	79	68	57	62	45	50	52	44	38
%	8.9	7.4	6.3	5.3	6.2	4.6	5.4	5.4	4.2	4.0
2	41	39	50	51	38	43	28	21	32	25
%	4.0	3.6	4.6	4.7	3.8	4.3	3.0	2.2	3.0	2.6
3	61	66	56	70	56	61	57	48	50	39
%	5.9	6.2	5.2	6.5	5.6	6.2	6.1	5.0	4.7	4.1
4	59	66	64	61	53	51	41	56	47	39
%	5.7	6.2	5.9	5.6	5.3	5.2	4.4	5.8	4.5	4.1
5	52	52	49	57	41	44	36	41	43	35
%	5.0	4.8	4.5	5.3	4.1	4.4	3.9	4.2	4.1	3.7
6	81	109	92	75	87	66	82	91	112	106
%	7.8	10.2	8.5	6.9	8.7	6.7	8.8	9.4	10.6	11.1
7	114	110	120	95	93	101	91	90	97	103
%	11.0	10.3	11.0	8.8	9.3	10.2	9.8	9.3	9.2	10.8
8	138	139	130	132	132	132	99	141	117	135
%	13.3	13.0	12.0	12.2	13.1	13.3	10.7	14.6	11.1	14.2
9	173	187	194	203	163	190	178	179	168	162
%	16.7	17.4	17.8	18.8	16.2	19.2	19.2	18.5	15.9	17.0
10	96	105	121	122	123	125	128	116	153	148
%	9.3	9.8	11.1	11.3	12.3	12.6	13.8	12.0	14.5	15.6
11	130	121	143	157	156	131	137	134	191	121
%	12.5	11.3	13.2	14.5	15.5	13.2	14.8	13.8	18.1	12.7
99	7M	8M	6M	13M	8M	13M	12M	8M	13M	17M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V19 SKALOMETER CDU

Ref. Nr. : 19

Position: 30 FW1: 99

Länge: 2

F. 10(b) Partei skalometer: CDU

<Vollständiger Fragetext F. 10>

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 10156
01.	-5 halte überhaupt nichts von der Partei	499	4.86	4.91
02.	-4	291	2.83	2.87
03.	-3	553	5.38	5.45
04.	-2	595	5.79	5.86
05.	-1	631	6.14	6.21
06.	0	1160	11.29	11.42
07.	+1	1281	12.47	12.61
08.	+2	1353	13.17	13.32
09.	+3	1492	14.52	14.69
10.	+4	1226	11.93	12.07
11.	+5 halte sehr viel von der Partei	1075	10.46	10.58
99.	KA	120	1.17	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	43	58	52	58	40	46	43	66	50	43
%	4.2	5.4	4.8	5.4	4.0	4.7	4.6	6.8	4.8	4.5
2	39	24	37	26	26	27	30	28	31	23
%	3.8	2.2	3.4	2.4	2.6	2.7	3.2	2.9	2.9	2.4
3	48	61	57	61	61	66	41	46	62	50
%	4.6	5.7	5.2	5.7	6.1	6.7	4.4	4.8	5.9	5.3
4	72	70	53	68	62	58	42	55	53	62
%	7.0	6.5	4.9	6.3	6.2	5.9	4.5	5.7	5.0	6.5
5	73	65	70	69	48	75	58	63	65	45
%	7.1	6.1	6.4	6.4	4.8	7.6	6.3	6.5	6.2	4.7
6	110	130	115	127	124	100	99	103	119	133
%	10.6	12.2	10.6	11.8	12.4	10.1	10.7	10.7	11.3	14.0
7	113	120	131	119	118	134	132	123	168	123
%	10.9	11.2	12.1	11.0	11.8	13.5	14.3	12.7	16.0	12.9
8	140	136	156	142	122	135	133	136	132	121
%	13.5	12.7	14.4	13.2	12.2	13.7	14.4	14.1	12.5	12.7
9	145	159	160	162	141	126	138	154	142	165
%	14.0	14.9	14.7	15.0	14.1	12.7	14.9	15.9	13.5	17.3
10	125	137	135	111	127	127	117	110	125	112
%	12.1	12.8	12.4	10.3	12.7	12.8	12.6	11.4	11.9	11.8
11	127	109	121	134	134	95	92	83	105	75
%	12.3	10.2	11.1	12.4	13.4	9.6	9.9	8.6	10.0	7.9
99	9M	12M	6M	16M	9M	13M	14M	10M	15M	16M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V20 SKALOMETER CSU

Ref. Nr. : 20

Position: 32 FW1: 99
Länge: 2

F. 10(c) Partei skalo meter: CSU

<Vollständiger Fragetext F. 10>

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 10145
01.	-5 halte überhaupt nichts von der Partei	1403	13.65	13.83
02.	-4	518	5.04	5.11
03.	-3	683	6.65	6.73
04.	-2	670	6.52	6.60
05.	-1	697	6.78	6.87
06.	0	1331	12.95	13.12
07.	+1	1107	10.77	10.91
08.	+2	1071	10.42	10.56
09.	+3	1091	10.62	10.75
10.	+4	889	8.65	8.76
11.	+5 halte sehr viel von der Partei	685	6.67	6.75
99.	KA	131	1.27	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	154	126	152	156	130	151	131	138	139	126
%	14.9	11.8	14.0	14.5	13.0	15.3	14.2	14.3	13.2	13.3
2	56	64	48	66	45	48	48	45	55	43
%	5.4	6.0	4.4	6.1	4.5	4.9	5.2	4.7	5.2	4.5
3	77	79	89	76	57	65	50	60	75	55
%	7.4	7.4	8.2	7.1	5.7	6.6	5.4	6.2	7.1	5.8
4	72	71	70	83	61	69	61	65	63	55
%	7.0	6.6	6.5	7.7	6.1	7.0	6.6	6.7	6.0	5.8
5	59	85	81	80	68	67	51	64	74	68
%	5.7	8.0	7.5	7.4	6.8	6.8	5.5	6.6	7.0	7.2
6	115	142	141	116	135	126	135	134	148	139
%	11.1	13.3	13.0	10.8	13.5	12.7	14.6	13.9	14.1	14.7
7	113	116	104	117	111	118	107	104	114	103
%	10.9	10.9	9.6	10.9	11.1	11.9	11.6	10.8	10.9	10.9
8	113	121	121	102	102	93	105	110	93	111
%	10.9	11.3	11.2	9.5	10.2	9.4	11.4	11.4	8.9	11.7
9	101	110	116	109	114	107	97	110	117	110
%	9.8	10.3	10.7	10.1	11.4	10.8	10.5	11.4	11.1	11.6
10	96	87	86	103	98	83	78	79	98	81
%	9.3	8.1	7.9	9.6	9.8	8.4	8.4	8.2	9.3	8.5
11	78	68	77	70	81	62	62	56	74	57
%	7.5	6.4	7.1	6.5	8.1	6.3	6.7	5.8	7.0	6.0
99	10M	12M	8M	15M	10M	13M	14M	12M	17M	20M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V21 SKALOMETER FDP

Ref. Nr. : 21

Position: 34 FW1: 99

Länge: 2

F. 10(d) Partei skalometer: F. D. P.

<Vollständiger Fragetext F. 10>

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 10138
01.	-5 halte überhaupt nichts von der Partei	438	4.26	4.32
02.	-4	205	1.99	2.02
03.	-3	383	3.73	3.78
04.	-2	446	4.34	4.40
05.	-1	579	5.63	5.71
06.	0	1730	16.84	17.06
07.	+1	1963	19.10	19.36
08.	+2	1731	16.85	17.07
09.	+3	1532	14.91	15.11
10.	+4	815	7.93	8.04
11.	+5 halte sehr viel von der Partei	316	3.08	3.12
99.	KA	138	1.34	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	41	48	44	40	34	57	46	50	45	33
%	4.0	4.5	4.1	3.7	3.4	5.8	5.0	5.2	4.3	3.5
2	29	27	11	13	21	34	20	22	14	14
%	2.8	2.5	1.0	1.2	2.1	3.5	2.2	2.3	1.3	1.5
3	46	46	33	33	26	59	40	34	31	35
%	4.4	4.3	3.1	3.1	2.6	6.0	4.3	3.5	2.9	3.7
4	54	50	50	45	33	45	45	37	51	36
%	5.2	4.7	4.6	4.2	3.3	4.6	4.9	3.8	4.9	3.8
5	65	60	54	45	61	78	44	52	61	59
%	6.3	5.6	5.0	4.2	6.1	7.9	4.8	5.4	5.8	6.2
6	138	188	189	165	166	166	177	184	185	172
%	13.3	17.6	17.5	15.3	16.6	16.9	19.2	19.0	17.6	18.1
7	199	203	208	216	181	193	179	209	175	200
%	19.2	19.0	19.2	20.1	18.1	19.6	19.4	21.6	16.7	21.1
8	186	166	190	208	186	157	151	165	166	156
%	18.0	15.5	17.6	19.3	18.6	15.9	16.3	17.1	15.8	16.4
9	162	150	164	178	173	117	129	120	193	146
%	15.6	14.0	15.2	16.5	17.3	11.9	14.0	12.4	18.4	15.4
10	77	93	101	95	96	59	62	71	90	71
%	7.4	8.7	9.3	8.8	9.6	6.0	6.7	7.3	8.6	7.5
11	39	37	37	39	23	20	31	23	40	27
%	3.8	3.5	3.4	3.6	2.3	2.0	3.4	2.4	3.8	2.8
99	8M	13M	12M	16M	12M	17M	15M	10M	16M	19M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V22 SKALOMETER: REGIERUNG

Ref. Nr. : 22

Position: 36 FW1: 99

Länge: 2

F. 11 Sind Sie mit dem was die jetzige SPD/FDP-Regierung in Bonn bisher geleistet hat eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es mit Hilfe dieser Skala.

+5 bedeutet, daß Sie mit der jetzigen Regierung in Bonn

voll und ganz zufrieden sind,

-5 bedeutet, daß Sie mit dem was die Regierung bisher geleistet hat vollständig unzufrieden sind.

(Int.: Liste 2)

		Ungewichtet Abs.	%	N=10198
01.	-5 mit der Regierung vollständig unzufrieden	454	4.42	4.45
02.	-4	325	3.16	3.19
03.	-3	638	6.21	6.26
04.	-2	497	4.84	4.87
05.	-1	529	5.15	5.19
06.	0	1091	10.62	10.70
07.	+1	1264	12.30	12.39
08.	+2	1565	15.23	15.35
09.	+3	1950	18.98	19.12
10.	+4	1100	10.70	10.79
11.	+5 mit der Regierung voll und ganz zufrieden	785	7.64	7.70
99.	KA	78	0.76	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	77	57	59	48	48	45	28	35	30	27
%	7.4	5.3	5.4	4.4	4.8	4.5	3.0	3.6	2.8	2.8
2	42	40	35	48	26	32	32	31	24	15
%	4.0	3.7	3.2	4.4	2.6	3.2	3.4	3.2	2.3	1.6
3	80	81	66	77	68	61	51	56	51	47
%	7.7	7.6	6.1	7.1	6.8	6.1	5.5	5.8	4.8	4.9
4	52	76	62	56	49	41	53	35	43	30
%	5.0	7.1	5.7	5.2	4.9	4.1	5.7	3.6	4.1	3.1
5	54	60	58	53	47	55	45	55	57	45
%	5.2	5.6	5.3	4.9	4.7	5.5	4.8	5.7	5.4	4.7
6	90	124	123	89	126	102	106	101	114	116
%	8.7	11.6	11.3	8.2	12.5	10.3	11.4	10.4	10.8	12.1
7	138	137	136	120	104	124	120	133	134	118
%	13.3	12.8	12.5	11.1	10.3	12.5	12.9	13.7	12.7	12.3
8	166	165	168	178	156	155	129	135	157	156
%	16.0	15.4	15.5	16.5	15.5	15.6	13.9	13.9	14.8	16.3
9	172	176	195	230	198	215	180	192	183	209
%	16.6	16.4	17.9	21.3	19.7	21.7	19.3	19.8	17.3	21.8
10	96	92	113	106	112	99	107	118	146	111
%	9.2	8.6	10.4	9.8	11.1	10.0	11.5	12.1	13.8	11.6
11	72	64	72	77	73	64	80	81	119	83
%	6.9	6.0	6.6	7.1	7.2	6.4	8.6	8.3	11.2	8.7
99	5M	9M	6M	11M	5M	9M	8M	5M	9M	11M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V23 SKALOMETER: OPPOSITION

Ref. Nr. : 23

Position: 38 FW1: 99

Länge: 2

F.12 Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der CDU/CSU-Opposition in Bonn? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Skala.
(Int.: Liste 2)

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 10187
01.	-5 vollst. unzufrieden	515	5.01	5.06
02.	-4	388	3.78	3.81
03.	-3	670	6.52	6.58
04.	-2	689	6.70	6.76
05.	-1	759	7.39	7.45
06.	0	1546	15.04	15.18
07.	+1	1497	14.57	14.70
08.	+2	1489	14.49	14.62
09.	+3	1536	14.95	15.08
10.	+4	737	7.17	7.23
11.	+5 voll und ganz zufrieden	361	3.51	3.54
99.	KA	89	0.87	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	54	61	53	57	39	60	39	62	43	47
%	5.2	5.7	4.9	5.3	3.9	6.0	4.2	6.4	4.1	4.9
2	39	36	51	51	37	42	31	31	40	30
%	3.8	3.4	4.7	4.7	3.7	4.2	3.3	3.2	3.8	3.1
3	76	89	69	62	75	62	65	59	63	50
%	7.3	8.3	6.3	5.7	7.5	6.3	7.0	6.1	6.0	5.2
4	69	72	76	80	62	83	51	55	79	62
%	6.6	6.7	7.0	7.4	6.2	8.4	5.5	5.7	7.5	6.5
5	87	85	76	84	82	77	56	65	77	70
%	8.4	7.9	7.0	7.8	8.2	7.8	6.0	6.7	7.3	7.3
6	153	169	160	155	148	125	156	152	167	161
%	14.7	15.8	14.7	14.4	14.7	12.6	16.8	15.7	15.8	16.8
7	141	145	153	161	131	144	152	149	166	155
%	13.6	13.6	14.1	14.9	13.0	14.5	16.4	15.3	15.7	16.2
8	164	130	177	144	142	141	146	144	137	164
%	15.8	12.1	16.3	13.3	14.1	14.2	15.7	14.8	13.0	17.2
9	150	159	156	172	159	153	142	155	162	128
%	14.4	14.9	14.3	15.9	15.8	15.4	15.3	16.0	15.3	13.4
10	61	86	76	76	79	77	67	62	89	64
%	5.9	8.0	7.0	7.0	7.9	7.8	7.2	6.4	8.4	6.7
11	46	38	41	38	52	28	23	37	33	25
%	4.4	3.6	3.8	3.5	5.2	2.8	2.5	3.8	3.1	2.6
99	4M	11M	5M	13M	6M	10M	11M	6M	11M	12M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V24 PARTEI NEUGRÜNDUNG NOTW. ?

Ref. Nr. : 24

Position: 40 FW1: 0
 Länge: 1

F. 13 Glauben Sie, daß eine völlig neue Partei gegründet werden müßte, die Ihre Interessen besser vertritt oder halten Sie das nicht für notwendig?

	Ungewichtet Abs.	Ungewichtet %	% N= 3088
1. notwendig	370	3.60	11.98
2. nicht notwendig	2225	21.65	72.05
3. weiß nicht	493	4.80	15.97
0. in den Monaten 02-08, 11 nicht erhoben	7188	69.95	.
	10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	129							134	107	
%	12.4							13.7	10.0	
2	712							732	781	
%	68.2							74.9	73.2	
3	203							111	179	
%	19.4							11.4	16.8	
0		1081M	1093M	1093M	1012M	1002M	939M			968M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V25 RICHTUNG NEUER PARTEI, A

Ref. Nr. : 25

Position: 41 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 14 (Falls die/der Befragte eine Partei neugründung als notwendig ansieht)
 Und wie soll diese Partei aussehen? Wir haben hier einmal einige Eigenschaften aufgeschrieben. Bitte nennen Sie mir die Eigenschaft, die die neue Partei auf jeden Fall haben sollte.
 (Int.: Liste 5)

	Ungewichtet Abs.	Ungewichtet %	% N= 107
1. linkssozialistisch	19	0.18	17.76
2. nationalliberal	34	0.33	31.78
3. rechtskonservativ	32	0.31	29.91
4. andere	22	0.21	20.56
9. TNZ (Code 2 und 3 in F. 13)	960	9.34	.
0. in den Monaten 01-09, 11 nicht erhoben	9209	89.62	.
	10276	100.00	100.00

V26 RICHTUNG NEUER PARTEI, B

Ref. Nr. : 26

Position: 42 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F. 14a (Falls die/der Befragte eine Partei neugründung als nicht notwendig ansieht)
 Nun werden ja ständig neue Parteien unterschiedlicher Richtung gegründet. In welcher politischen Richtung würden Sie eine Parteineugründung noch am ehesten begrüßen oder sind Sie grundsätzlich gegen Parteineugründungen?
 (Int.: Liste 5)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	922
1. linkssozialistisch	50	0.49	5.42
2. nationalliberal	93	0.91	10.09
3. rechtskonservativ	76	0.74	8.24
4. andere	22	0.21	2.39
5. grundsätzlich dagegen	681	6.63	73.86
8. KA	38	0.37	.
9. TNZ (Code 1 in F. 13)	107	1.04	.
0. in den Monaten 01-09, 11 nicht erhoben	9209	89.62	.
	10276	100.00	100.00

V27 REGIERUNGSUMBILDUNG

Ref. Nr. : 27

Position: 43 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 15 In Bonn wurde ja die SPD/FDP-Regierung umgebildet:
 Sechs Ministerposten wurden neu besetzt. Glauben Sie, daß die veränderte Bundesregierung ihre Aufgaben besser, genauso gut, genauso schlecht oder schlechter erfüllen wird?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1046
1. besser	94	0.91	8.99
2. genauso gut	503	4.89	48.09
3. genauso schlecht	344	3.35	32.89
4. schlechter	105	1.02	10.04
9. KA	35	0.34	.
0. in den Monaten 01, 03-11 nicht erhoben	9195	89.48	.
	10276	100.00	100.00

V28 SKALOMETER: ALBRECHT

Ref. Nr. : 28

Position: 44 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F. 16 Bitte sagen Sie anhand dieser Skala, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

+5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten;

-5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von...

(Int.: Kärtchen mischen und vorlegen. Liste 3)

F. 16(a) Skalometer: Ernst Albrecht

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	963
01. -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	27	0.26	2.80
02. -4	11	0.11	1.14
03. -3	29	0.28	3.01
04. -2	35	0.34	3.63
05. -1	45	0.44	4.67
06. 0	201	1.96	20.87
07. +1	167	1.63	17.34
08. +2	157	1.53	16.30
09. +3	157	1.53	16.30
10. +4	78	0.76	8.10
11. +5 halte sehr viel von dem Politiker	56	0.54	5.82
99. KA	81	0.79	.
00. in den Monaten 02-11 nicht erhoben	9232	89.84	.
	10276	100.00	100.00

V29 SKALOMETER: APEL

Ref. Nr. : 29

Position: 46 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F. 16(b) Skalometer: Hans Apel

<Vollständiger Fragetext F. 16>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1069
01. -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	39	0.38	3.65
02. -4	30	0.29	2.81
03. -3	37	0.36	3.46
04. -2	46	0.45	4.30
05. -1	68	0.66	6.36
06. 0	159	1.55	14.87
07. +1	172	1.67	16.09
08. +2	176	1.71	16.46
09. +3	175	1.70	16.37
10. +4	106	1.03	9.92
11. +5 halte sehr viel von dem Politiker	61	0.59	5.71
99. KA	24	0.23	.
00. in den Monaten 01-03, 05-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V30 SKALOMETER: G-H. BAUM

Ref. Nr. : 30

Position: 48 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F. 16(c) Skalometer: Gerhard-Rudolf Baum

<Vollständiger Fragetext F. 16>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 786
01. -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	20	0.19	2.54
02. -4	12	0.12	1.53
03. -3	18	0.18	2.29
04. -2	23	0.22	2.93
05. -1	37	0.36	4.71
06. 0	425	4.14	54.07
07. +1	102	0.99	12.98
08. +2	94	0.91	11.96
09. +3	39	0.38	4.96
10. +4	11	0.11	1.40
11. +5 halte sehr viel von dem Politiker	5	0.05	0.64
99. KA	216	2.10	.
00. in den Monaten 01-05, 08-11 nicht erhoben	9274	90.25	.
	10276	100.00	100.00

V31 SKALOMETER: BÖRNER

Ref. Nr. : 31

Position: 50 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F. 16(d) Skalometer: Holger Börner

<Vollständiger Fragetext F. 16>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 875
01. -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	31	0.30	3.54
02. -4	16	0.16	1.83
03. -3	24	0.23	2.74
04. -2	32	0.31	3.66
05. -1	39	0.38	4.46
06. 0	304	2.96	34.74
07. +1	118	1.15	13.49
08. +2	114	1.11	13.03
09. +3	95	0.92	10.86
10. +4	54	0.53	6.17
11. +5 halte sehr viel von dem Politiker	48	0.47	5.49
99. KA	102	0.99	.
00. in den Monaten 01-08, 10-11 nicht erhoben	9299	90.49	.
	10276	100.00	100.00

V32 SKALOMETER: DREGGER

Ref. Nr. : 32

Position: 52 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F. 16(e) Skalometer: Alfred Dregger

<Vollständiger Fragetext F. 16>

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1933
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	137	1.33	7.09
02.	-4	59	0.57	3.05
03.	-3	101	0.98	5.23
04.	-2	113	1.10	5.85
05.	-1	127	1.24	6.57
06.	0	437	4.25	22.61
07.	+1	227	2.21	11.74
08.	+2	242	2.36	12.52
09.	+3	264	2.57	13.66
10.	+4	146	1.42	7.55
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	80	0.78	4.14
99.	KA	111	1.08	.
00.	in den Monaten 01-08, 11 nicht erhoben	8232	80.11	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1								67	70	
%								7.3	6.9	
2								26	33	
%								2.8	3.3	
3								37	64	
%								4.0	6.3	
4								43	70	
%								4.7	6.9	
5								54	73	
%								5.9	7.2	
6								238	199	
%								25.8	19.7	
7								100	127	
%								10.8	12.6	
8								124	118	
%								13.4	11.7	
9								118	146	
%								12.8	14.5	
10								72	74	
%								7.8	7.3	
11								44	36	
%								4.8	3.6	
99								54M	57M	
0	1044M	1081M	1093M	1093M	1012M	1002M	939M			968M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V33 SKALOMETER: GENSCHER

Ref. Nr. : 33

Position: 54 FW1: 99

Länge: 2

F. 16(f) Skalometer: Hans-Dietrich Genscher

<Vollständiger Fragetext F. 16>

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 10175
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	211	2.05	2.07
02.	-4	135	1.31	1.33
03.	-3	282	2.74	2.77
04.	-2	338	3.29	3.32
05.	-1	399	3.88	3.92
06.	0	1206	11.74	11.85
07.	+1	1663	16.18	16.34
08.	+2	1866	18.16	18.34
09.	+3	2062	20.07	20.27
10.	+4	1300	12.65	12.78
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	713	6.94	7.01
99.	KA	101	0.98	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	25	21	17	13	12	25	26	28	21	23
%	2.4	2.0	1.6	1.2	1.2	2.5	2.8	2.9	2.0	2.4
2	18	13	7	10	14	18	15	13	13	14
%	1.7	1.2	.6	.9	1.4	1.8	1.6	1.3	1.2	1.5
3	40	31	19	30	23	34	37	23	29	16
%	3.9	2.9	1.8	2.8	2.3	3.4	4.0	2.4	2.7	1.7
4	40	32	29	30	28	49	33	33	33	31
%	3.9	3.0	2.7	2.8	2.8	5.0	3.6	3.4	3.1	3.2
5	38	36	35	43	35	60	37	26	53	36
%	3.7	3.4	3.2	4.0	3.5	6.1	4.0	2.7	5.0	3.8
6	113	131	167	111	119	90	94	132	127	122
%	10.9	12.2	15.4	10.2	11.9	9.1	10.1	13.6	12.0	12.7
7	170	168	168	160	160	173	147	188	173	156
%	16.5	15.7	15.5	14.8	15.9	17.5	15.9	19.4	16.4	16.3
8	204	201	195	199	187	185	172	152	192	179
%	19.7	18.8	18.0	18.4	18.6	18.7	18.6	15.7	18.2	18.7
9	211	232	223	229	205	173	185	199	200	205
%	20.4	21.6	20.6	21.1	20.4	17.5	20.0	20.5	18.9	21.4
10	118	128	147	161	132	130	107	110	146	121
%	11.4	11.9	13.5	14.9	13.1	13.2	11.5	11.4	13.8	12.6
11	56	79	78	97	89	51	74	65	70	54
%	5.4	7.4	7.2	9.0	8.9	5.2	8.0	6.7	6.6	5.6
99	11M	9M	8M	10M	8M	14M	12M	8M	10M	11M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V34 SKALOMETER: H. KOHL

Ref. Nr. : 34

Position: 56 FW1: 99
 Länge: 2

F. 16(g) Skalometer: Helmut Kohl

<Vollständiger Fragetext F. 16>

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 10196
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	663	6.45	6.50
02.	-4	406	3.95	3.98
03.	-3	610	5.94	5.98
04.	-2	633	6.16	6.21
05.	-1	738	7.18	7.24
06.	0	1065	10.36	10.45
07.	+1	1234	12.01	12.10
08.	+2	1353	13.17	13.27
09.	+3	1536	14.95	15.06
10.	+4	1121	10.91	10.99
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	837	8.15	8.21
99.	KA	80	0.78	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	62	59	72	74	58	70	62	77	63	66
%	6.0	5.5	6.6	6.8	5.8	7.1	6.7	7.9	5.9	6.9
2	39	49	41	41	27	42	35	42	57	33
%	3.8	4.6	3.8	3.8	2.7	4.2	3.8	4.3	5.4	3.4
3	67	77	71	77	55	64	52	39	63	45
%	6.4	7.2	6.5	7.1	5.5	6.5	5.6	4.0	5.9	4.7
4	65	66	60	62	54	78	56	53	61	78
%	6.3	6.1	5.5	5.7	5.4	7.9	6.0	5.5	5.8	8.2
5	81	76	73	76	80	80	53	71	81	67
%	7.8	7.1	6.7	7.0	8.0	8.1	5.7	7.3	7.6	7.0
6	102	101	119	118	96	86	95	111	136	101
%	9.8	9.4	10.9	10.9	9.5	8.7	10.2	11.4	12.8	10.6
7	96	149	125	125	133	132	111	111	130	122
%	9.2	13.9	11.5	11.5	13.2	13.3	12.0	11.4	12.3	12.7
8	140	125	139	145	136	129	135	139	122	143
%	13.5	11.6	12.8	13.4	13.5	13.0	14.6	14.3	11.5	14.9
9	181	154	176	156	130	129	143	152	155	160
%	17.4	14.3	16.1	14.4	12.9	13.0	15.4	15.7	14.6	16.7
10	104	116	127	120	123	116	114	107	104	90
%	10.0	10.8	11.7	11.1	12.2	11.7	12.3	11.0	9.8	9.4
11	102	102	87	90	114	63	71	69	87	52
%	9.8	9.5	8.0	8.3	11.3	6.4	7.7	7.1	8.2	5.4
99	5M	7M	3M	9M	6M	13M	12M	6M	8M	11M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V35 SKALOMETER: LAMBSDORFF

Ref. Nr. : 35

Position: 58 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F. 16(h) Skalometer: Otto Graf Lambsdorff

<Vollständiger Fragetext F. 16>

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1892
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	27	0.26	1.43
02.	-4	24	0.23	1.27
03.	-3	36	0.35	1.90
04.	-2	63	0.61	3.33
05.	-1	94	0.91	4.97
06.	0	563	5.48	29.76
07.	+1	356	3.46	18.82
08.	+2	332	3.23	17.55
09.	+3	262	2.55	13.85
10.	+4	96	0.93	5.07
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	39	0.38	2.06
99.	KA	128	1.25	.
00.	in den Monaten 01, 03-06, 09-11 nicht erhoben	8256	80.34	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1		7					20			
%		.7					2.3			
2		10					14			
%		1.0					1.6			
3		18					18			
%		1.8					2.0			
4		30					33			
%		3.0					3.7			
5		55					39			
%		5.4					4.4			
6		332					231			
%		32.8					26.2			
7		187					169			
%		18.5					19.2			
8		156					176			
%		15.4					20.0			
9		144					118			
%		14.2					13.4			
10		53					43			
%		5.2					4.9			
11		19					20			
%		1.9					2.3			
99		70M					58M			
0	1044M		1093M	1093M	1012M	1002M		977M	1067M	968M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V36 SKALOMETER: H. SCHMIDT

Ref. Nr. : 36

Position: 60 FW1: 99

Länge: 2

F. 16(j) Skalometer: Helmut Schmidt

<Vollständiger Fragetext F. 16>

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 10197
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	315	3.07	3.09
02.	-4	193	1.88	1.89
03.	-3	255	2.48	2.50
04.	-2	296	2.88	2.90
05.	-1	332	3.23	3.26
06.	0	685	6.67	6.72
07.	+1	985	9.59	9.66
08.	+2	1224	11.91	12.00
09.	+3	1604	15.61	15.73
10.	+4	1786	17.38	17.51
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	2522	24.54	24.73
99.	KA	79	0.77	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	50	43	43	36	29	23	17	26	25	23
%	4.8	4.0	3.9	3.3	2.9	2.3	1.8	2.7	2.4	2.4
2	31	22	28	20	18	26	12	9	15	12
%	3.0	2.0	2.6	1.8	1.8	2.6	1.3	.9	1.4	1.3
3	39	28	28	32	20	19	23	21	28	17
%	3.8	2.6	2.6	3.0	2.0	1.9	2.5	2.2	2.6	1.8
4	35	46	32	25	34	29	26	22	25	22
%	3.4	4.3	2.9	2.3	3.4	2.9	2.8	2.3	2.4	2.3
5	47	47	42	32	36	29	19	34	26	20
%	4.5	4.4	3.8	3.0	3.6	2.9	2.0	3.5	2.5	2.1
6	74	90	76	66	71	66	56	63	66	57
%	7.1	8.4	7.0	6.1	7.1	6.7	6.0	6.5	6.2	6.0
7	115	102	108	118	97	94	79	94	88	90
%	11.1	9.5	9.9	10.9	9.7	9.5	8.5	9.7	8.3	9.4
8	121	132	136	127	117	121	125	114	118	113
%	11.6	12.3	12.5	11.7	11.7	12.2	13.4	11.7	11.1	11.8
9	169	171	158	179	151	154	138	159	155	170
%	16.3	15.9	14.5	16.5	15.0	15.6	14.8	16.4	14.6	17.8
10	159	163	198	172	176	184	173	182	205	174
%	15.3	15.2	18.1	15.9	17.5	18.6	18.6	18.7	19.4	18.2
11	199	230	243	275	255	244	262	248	308	258
%	19.2	21.4	22.3	25.4	25.4	24.7	28.2	25.5	29.1	27.0
99	5M	7M	1M	11M	8M	13M	9M	5M	8M	12M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V37 SKALOMETER: F. J. STRAUß

Ref. Nr. : 37

Position: 62 FW1: 99

Länge: 2

F. 16(k) Skalometer: Franz-Josef Strauß

<Vollständiger Fragetext F. 16>

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 10187
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	1937	18.85	19.01
02.	-4	520	5.06	5.10
03.	-3	645	6.28	6.33
04.	-2	545	5.30	5.35
05.	-1	646	6.29	6.34
06.	0	1072	10.43	10.52
07.	+1	1012	9.85	9.93
08.	+2	991	9.64	9.73
09.	+3	992	9.65	9.74
10.	+4	905	8.81	8.88
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	922	8.97	9.05
99.	KA	89	0.87	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	193	191	229	227	163	194	187	201	190	162
%	18.6	17.8	21.0	21.0	16.2	19.7	20.2	20.7	18.0	16.9
2	63	64	50	57	48	56	46	28	63	45
%	6.1	6.0	4.6	5.3	4.8	5.7	5.0	2.9	6.0	4.7
3	75	67	69	87	58	59	55	63	51	61
%	7.2	6.2	6.3	8.0	5.8	6.0	5.9	6.5	4.8	6.4
4	50	57	62	61	59	52	39	50	59	56
%	4.8	5.3	5.7	5.6	5.9	5.3	4.2	5.2	5.6	5.9
5	65	78	62	63	49	76	68	51	82	52
%	6.3	7.3	5.7	5.8	4.9	7.7	7.3	5.3	7.8	5.4
6	99	106	118	107	121	90	94	104	120	113
%	9.5	9.9	10.8	9.9	12.1	9.1	10.2	10.7	11.3	11.8
7	100	88	121	105	99	100	100	99	85	115
%	9.6	8.2	11.1	9.7	9.9	10.1	10.8	10.2	8.0	12.0
8	120	121	108	90	94	79	89	95	101	94
%	11.5	11.3	9.9	8.3	9.4	8.0	9.6	9.8	9.5	9.8
9	89	106	87	107	95	97	94	115	107	95
%	8.6	9.9	8.0	9.9	9.5	9.8	10.2	11.9	10.1	9.9
10	96	105	93	90	99	92	88	71	97	74
%	9.2	9.8	8.5	8.3	9.9	9.3	9.5	7.3	9.2	7.7
11	89	91	92	88	119	92	66	93	103	89
%	8.6	8.5	8.4	8.1	11.9	9.3	7.1	9.6	9.7	9.3
99	5M	7M	2M	11M	8M	15M	13M	7M	9M	12M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V38 PARTEIEN IM BUNDESTAG

Ref. Nr. : 38

Position: 64 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 17 Wenn Sie einmal an die Parteien denken, die im Bundestag vertreten sind: erfüllen diese Parteien ihre Aufgaben, alles in allem ...

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 996
1. sehr gut	39	0.38	3.92
2. eher gut	641	6.24	64.36
3. eher schlecht oder	281	2.73	28.21
4. sehr schlecht	35	0.34	3.51
9. KA/weiß nicht	6	0.06	.
0. in den Monaten 01-05, 08-11 nicht erhoben	9274	90.25	.
	10276	100.00	100.00

V39 PARTEIEN IM LANDTAG

Ref. Nr. : 39

Position: 65 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 17a Und wie ist es mit den Parteien hier im Landtag: Erfüllen diese Parteien ihre Aufgaben alles in allem ...

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 984
1. sehr gut	47	0.46	4.78
2. eher gut	608	5.92	61.79
3. eher schlecht oder	291	2.83	29.57
4. sehr schlecht	38	0.37	3.86
9. KA/weiß nicht	18	0.18	.
0. in den Monaten 01-05, 08-11 nicht erhoben	9274	90.25	.
	10276	100.00	100.00

V40 DEMOKRATIE VS. TERRORISMUS

Ref. Nr. : 40

Position: 66 FW1: 0
 Länge: 1

F. 18 Glauben Sie, daß unsere Demokratie in der Bundesrepublik stark genug ist, den Terrorismus erfolgreich zu bekämpfen, oder glauben Sie, daß es den Terroristen gelingen könnte, unsere Demokratie zu zerstören?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 977
1. stark genug	642	6.25	65.71
2. könnte zerstört werden	158	1.54	16.17
3. weiß nicht	177	1.72	18.12
0. in den Monaten 01-08, 10, 11 nicht erhoben	9299	90.49	.
	10276	100.00	100.00

V41 CHANCENGLEICHHEIT I. BRD?

Ref. Nr. : 41

Position: 67 FW1: 0
 Länge: 1

F.19 Glauben Sie, daß die Chancen und Möglichkeiten, im Leben zu etwas zu kommen, hier in der Bundesrepublik gerecht oder nicht gerecht verteilt sind?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 977
1. gerecht	463	4.51	47.39
2. nicht gerecht	335	3.26	34.29
3. weiß nicht	179	1.74	18.32
9. KA			
0. in den Monaten 01-08, 10, 11 nicht erhoben	9299	90.49	.
	10276	100.00	100.00

V42 EINST. ZUM RADIKALERLAß

Ref. Nr. : 42

Position: 68 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.20 In der letzten Zeit wird in der Öffentlichkeit oft über den sogenannten Radikalerlaß gesprochen. Dabei geht es darum, die Verfassungstreue von Bewerbern für den öffentlichen Dienst zu prüfen. Was meinen Sie persönlich: Ist dieses Thema sehr wichtig, wichtig, nicht so wichtig oder ganz unwichtig?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 961
1. sehr wichtig	299	2.91	31.11
2. wichtig	424	4.13	44.12
3. nicht so wichtig	200	1.95	20.81
4. ganz unwichtig	38	0.37	3.95
9. KA	7	0.07	.
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9308	90.58	.
	10276	100.00	100.00

V43 BEURTEILUNG STREIKRECHT

Ref. Nr. : 43

Position: 69 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.21 Arbeitnehmer haben das Recht, Ihre Forderungen gegen Arbeitgeber auch mit Streiks durchzusetzen. Was meinen Sie dazu: Sind Sie grundsätzlich dafür, daß Arbeitnehmer streiken dürfen oder sind Sie grundsätzlich dagegen?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1081
1. grundsätzlich dafür	856	8.33	79.19
2. grundsätzlich dagegen	225	2.19	20.81
9. KA	12	0.12	.
0. in den Monaten 01-03, 05-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V44 BEURTEILUNG AUSSPERRUNG

Ref. Nr. : 44

Position: 70 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 22 Eine Gegenmaßnahme der Arbeitgeber gegen Streiks ist die Aussperrung aller Arbeitnehmer. Was meinen Sie dazu? Sind Sie grundsätzlich dafür, daß Arbeitgeber aussperren dürfen oder sind Sie grundsätzlich dagegen?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1075
1. grundsätzlich dafür	422	4.11	39.26
2. grundsätzlich dagegen	653	6.35	60.74
9. KA	18	0.18	.
0. in den Monaten 01-03, 05-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V45 MILITÄR. ÜBERLEGENHEIT

Ref. Nr. : 45

Position: 71 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 23 Wer, glauben Sie, ist militärisch stärker? Die Ostblockstaaten, das westliche Bündnis oder glauben Sie, daß beide militärisch gleich stark sind?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1080
1. die Ostblockstaaten	589	5.73	54.54
2. das westliche Bündnis	111	1.08	10.28
3. beide gleich stark	380	3.70	35.19
9. KA	13	0.13	.
0. in den Monaten 01-03, 05-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V46 NEUTRONENBOMBE BEKANNT?

Ref. Nr. : 46

Position: 72 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 24 In der letzten Zeit wird im westlichen Bündnis die Einführung einer neuen Waffe, der Neutronenbombe, diskutiert. Haben Sie davon gehört?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1091
1. ja	1018	9.91	93.31
2. nein	73	0.71	6.69
9. KA	2	0.02	.
0. in den Monaten 01-03, 05-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V47 EINSTELLG. NEUTRONENBOMBE

Ref. Nr. : 47

Position: 73 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.25 Sind Sie persönlich für oder gegen die Einführung der Neutronenbombe?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1052
1. dafür	327	3.18	31.08
2. dagegen	725	7.06	68.92
9. KA	41	0.40	.
0. in den Monaten 01-03, 05-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V48 BEDEUTUNG 1. MAI

Ref. Nr. : 48

Position: 74 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.26 Der 1. Mai ist ja ein Feiertag. Was ist für Sie das wichtigste daran:
 (Int.: Vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1092
1. daß es ein freier Tag ist	567	5.52	51.92
2. die Kundgebung zum Tag der Arbeit	201	1.96	18.41
3. Mai vergnügungen, wie Tanz in den Mai, Aufstellen des Maibaumes	97	0.94	8.88
4. daß dann die warme Jahreszeit beginnt	195	1.90	17.86
5. anderes	32	0.31	2.93
9. KA	1	0.01	.
0. in den Monaten 01-03, 05-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V49 ALTERSRENTEN GESICHERT?

Ref. Nr. : 49

Position: 75 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.27 Es wird bei uns immer wieder über die finanzielle Sicherung der Altersrenten gesprochen. Was glauben Sie: Sind die Altersrenten gesichert oder sind die Altersrenten nicht gesichert?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1082
1. gesichert	593	5.77	54.81
2. nicht gesichert	489	4.76	45.19
9. KA	11	0.11	.
0. in den Monaten 01-02, 04-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V50 EIGENE RENTE GEFÄHRDET?

Ref. Nr. : 50

Position: 76 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 28 Seit einiger Zeit wird über die finanzielle Sicherheit der Renten gesprochen. Glauben Sie, daß Ihre eigene Altersversorgung durch die Probleme der Rentenversicherung gefährdet ist oder glauben Sie das nicht?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1087
1. Altersversorgung gefährdet	479	4.66	44.07
2. Altersversorgung nicht gefährdet	608	5.92	55.93
9. KA	6	0.06	.
0. in den Monaten 01-02, 04-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V51 WER LÖST RENTENPROBLEM?

Ref. Nr. : 51

Position: 77 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 29 Wer könnte Ihrer Meinung nach am besten mit dem Rentenproblem fertig werden? Die jetzige SPD/FDP-Regierung, eine CDU/CSU-Regierung oder spielt es keine Rolle, welche Parteien in der Regierung sind?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1083
1. SPD/FDP-Regierung	274	2.67	25.30
2. CDU/CSU-Regierung	322	3.13	29.73
3. spielt keine Rolle	487	4.74	44.97
9. KA	10	0.10	.
0. in den Monaten 01-02, 04-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V52 VERÄNDERUNG DDR-BRD

Ref. Nr. : 52

Position: 78 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 30 Haben sich unsere Beziehungen zur DDR im letzten Jahr eher verbessert oder eher verschlechtert?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1053
1. eher verbessert	513	4.99	48.72
2. eher verschlechtert	540	5.25	51.28
9. KA	40	0.39	.
0. in den Monaten 01-02, 04-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V53 BEURTL. BRD- HALTUNG

Ref. Nr. : 53

Position: 79 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.31 Ist die Bundesrepublik bei Verhandlungen mit der DDR Ihrer Meinung nach eher zu hart, eher zu nachgiebig oder verhält sie sich gerade richtig?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1086
1. eher zu hart	26	0.25	2.39
2. eher zu nachgiebig	731	7.11	67.31
3. gerade richtig	329	3.20	30.29
9. KA	7	0.07	.
0. in den Monaten 01-02, 04-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V54 BRESCHNJEV BESUCH

Ref. Nr. : 54

Position: 80 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.32 Anfang Mai kommt der sowjetische Partei- und Staatschef Leonid Breschnjew zu einem Staatsbesuch in die Bundesrepublik. Glauben Sie, daß durch diesen Besuch die deutsch-sowjetischen Beziehungen verbessert werden oder glauben Sie, daß dieser Besuch keinen Einfluß auf die Beziehungen der Bundesrepublik zur Sowjetunion haben wird?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1083
1. Beziehungen verbessert	484	4.71	44.69
2. keinen Einfluß	599	5.83	55.31
9. KA	10	0.10	.
0. in den Monaten 01-03, 05-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V55 CSU WAHLGEBIET

Ref. Nr. : 55

Position: 81 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 33 (Im Monat Januar lautete die Frage:
 Immer wieder hört man, daß die CSU nicht nur in Bayern,
 sondern auch im übrigen Bundesgebiet als Partei auftreten
 sollte. Was ist Ihre Meinung? Sollte die CSU weiterhin nur in
 Bayern an Wahlen teilnehmen oder sollte sie das auch in den
 übrigen Bundesländern tun?

(Ab Monat Februar lautete die Frage:)

Zur Zeit ist es bei Wahlen ja so, daß die CSU nur in Bayern
 und die CDU nur außerhalb Bayerns gewählt werden kann.
 Immer wieder hört man, daß sich die CDU und die CSU in Zukunft
 in allen Bundesländern zur Wahl stellen sollen. Würden Sie das
 begrüßen oder würden Sie das ablehnen?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 5152
1. CSU nur in Bayern	2485	24.18	48.23
2. CSU auch in den übrigen Bundesländern	2667	25.95	51.77
9. KA	135	1.31	.
0. in den Monaten 04-05, 08, 09, 11 nicht erhoben	4989	48.55	.
	10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	636	473	470			464			442	
%	61.7	45.3	44.1			47.5			42.7	
2	395	571	595			512			594	
%	38.3	54.7	55.9			52.5			57.3	
9	13M	37M	28M			26M			31M	
0				1093M	1012M		939M	977M		968M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V56 WÜRDEN SIE CSU WÄHLEN?

Ref. Nr. : 56

Position: 82 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 34 Würden Sie der CSU, wenn sie auch in diesem Bundesland
 als eigene Partei auftritt, Ihre Stimme geben?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1018
1. ja	191	1.86	18.76
2. nein	827	8.05	81.24
9. KA	26	0.25	.
0. in den Monaten 02-11 nicht erhoben	9232	89.84	.
	10276	100.00	100.00

V57 CSU ODER CDU WÄHLEN**Ref. Nr. : 57**

Position: 83 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 35 Nehmen wir einmal an, in diesem Bundesland hier stellen sich beide Unionsparteien, die CDU und die CSU, getrennt zur Wahl. Würden Sie dann Ihre Stimme eher der CDU oder eher der CSU geben, oder würden Sie keine der beiden Parteien wählen?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1065
1. eher der CDU	449	4.37	42.16
2. eher der CSU	138	1.34	12.96
3. keine der beiden	478	4.65	44.88
9. KA	16	0.16	.
0. in den Monaten 01, 03-11 nicht erhoben	9195	89.48	.
	10276	100.00	100.00

V58 CSU-CDU: WAHLENTSCHEIDUNG

Ref. Nr. : 58

Position: 84 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F.36 Nehmen wir einmal an, beide Unionsparteien stellen sich getrennt zur Wahl: Wie würden Sie in diesem Fall am ehesten wählen? Bitte sagen Sie mir die Nummer der Liste. (Int.: Liste 4)

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 3023
01.	1 - SPD	1273	12.39	42.11
02.	2 - CDU	1047	10.19	34.63
03.	3 - CSU	348	3.39	11.51
04.	4 - FDP	187	1.82	6.19
05.	5 - NPD	4	0.04	0.13
06.	6 - DKP	12	0.12	0.40
07.	7 - GLU (ab Monat 06)	15	0.15	0.50
08.	8 - GAZ (Monat 10)	3	0.03	0.10
09.	würde nicht wählen	134	1.30	4.43
99.	KA	139	1.35	.
00.	in den Monaten 01, 02, 04, 05, 08, 09, 11 nicht erhoben	7114	69.23	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1			423			400			450	
%			39.9			43.3			43.3	
2			384			324			339	
%			36.3			35.1			32.6	
3			123			114			111	
%			11.6			12.3			10.7	
4			75			49			63	
%			7.1			5.3			6.1	
5			1						3	
%			.1						.3	
6			3			6			3	
%			.3			.6			.3	
7									15	
%									1.4	
8									3	
%									.3	
9			50			31			53	
%			4.7			3.4			5.1	
99			34M			78M			27M	
0	1044M	1081M		1093M	1012M		939M	977M		968M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V59 WUNSCHBUNDESKANZLER

Ref. Nr. : 59

Position: 86 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 37 Wen hätten Sie lieber als Kanzlerkandidaten der CDU/
 CSU: Helmut Kohl oder Franz-Josef Strauß?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 969
1. Helmut Kohl	746	7.26	76.99
2. Franz-Josef Strauß	223	2.17	23.01
9. KA	75	0.73	.
0. in den Monaten 02-11 nicht erhoben	9232	89.84	.
	10276	100.00	100.00

V60 HH-BÜRGERSCHAFTS-WAHL.

Ref. Nr. : 60

Position: 87 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 38 In Hamburg findet am 4. Juni dieses Jahres die nächste
 Bürgerschaftswahl, also eine Landtagswahl, statt. Was glauben
 Sie persönlich: Wer wird diese Wahl in Hamburg gewinnen?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 889
1. SPD	683	6.65	76.83
2. SPD und FDP	31	0.30	3.49
3. CDU	164	1.60	18.45
4. sonstige	11	0.11	1.24
9. KA	123	1.20	.
0. in den Monaten 01-04, 06-11 nicht erhoben	9264	90.15	.
	10276	100.00	100.00

V61 HH-WAHL: EINFLUß AUF BONN

Ref. Nr. : 61

Position: 88 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 38a Glauben Sie, daß das Ergebnis der Wahl in Hamburg die
 Lage der SPD/FDP-Regierung in Bonn verbessern, verschlechtern
 oder nicht beeinflussen wird?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 966
1. verbessern	261	2.54	27.02
2. verschlechtern	148	1.44	15.32
3. nicht beeinflussen	557	5.42	57.66
9. KA	46	0.45	.
0. in den Monaten 01-04, 06-11 nicht erhoben	9264	90.15	.
	10276	100.00	100.00

V62 WAHLSIEG NIEDERSACHSEN

Ref. Nr. : 62

Position: 89 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.39 In Niedersachsen findet am 4. Juni dieses Jahres die nächste Landtagswahl statt. Was glauben Sie persönlich: Wer wird diese Wahl in Niedersachsen gewinnen?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 873
1. CDU	588	5.72	67.35
2. CDU und FDP	34	0.33	3.89
3. SPD	221	2.15	25.32
4. sonstige	30	0.29	3.44
9. KA	139	1.35	.
0. in den Monaten 01-04, 06-11 nicht erhoben	9264	90.15	.
	10276	100.00	100.00

V63 NIEDERS-W. : EINFL. A. BONN

Ref. Nr. : 63

Position: 90 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.39a Glauben Sie, daß das Ergebnis der Wahl in Niedersachsen die Lage der SPD/FDP-Regierung in Bonn verbessern, verschlechtern oder nicht beeinflussen wird?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 962
1. verbessern	206	2.00	21.41
2. verschlechtern	267	2.60	27.75
3. nicht beeinflussen	489	4.76	50.83
9. KA	50	0.49	.
0. in den Monaten 01-04, 06-11 nicht erhoben	9264	90.15	.
	10276	100.00	100.00

V64 WAHLSIEG LTW HESSEN

Ref. Nr. : 64

Position: 91 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.40 In Hessen findet am 8. Oktober dieses Jahres die nächste Landtagswahl statt. Was glauben Sie persönlich: Wer wird diese Wahl in Hessen gewinnen?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 829
01. CDU	351	3.42	42.34
02. SPD	395	3.84	47.65
03. FDP	3	0.03	0.36
04. SPD und FDP	37	0.36	4.46
05. Dregger	13	0.13	1.57
06. Börner	15	0.15	1.81
07. sonstige	15	0.15	1.81
99. KA/weiß nicht	148	1.44	.
00. in den Monaten 01-08, 10-11 nicht erhoben	9299	90.49	.
	10276	100.00	100.00

V65 WAHLSIEG LTW BAYERN

Ref. Nr. : 65

Position: 93 FW1: 0
 Länge: 2 FW2: 9

F.41 In Bayern findet am 15. Oktober dieses Jahres die nächste Landtagswahl statt. Was glauben Sie persönlich: Wer wird diese Wahl in Bayern gewinnen?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 912
01. CSU	753	7.33	82.57
02. SPD	26	0.25	2.85
03. CDU	66	0.64	7.24
04. Franz-Josef Strauß	44	0.43	4.82
05. CDU/CSU	18	0.18	1.97
06. sonstige	5	0.05	0.55
99. KA/weiß nicht	65	0.63	.
00. in den Monaten 01-08, 10-11 nicht erhoben	9299	90.49	.
	10276	100.00	100.00

V66 LTW: FDP VERLUSTE

Ref. Nr. : 66

Position: 95 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.42 Nach den letzten Wahlen in Hamburg und Niedersachsen ist die FDP dort nicht mehr in den Parlamenten vertreten. Finden Sie das gut, finden Sie das schlecht, oder ist Ihnen das gleichgültig?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 998
1. finde ich gut	253	2.46	25.35
2. finde ich schlecht	453	4.41	45.39
3. ist mir gleichgültig	292	2.84	29.26
9. KA	4	0.04	.
0. in den Monaten 01-05, 08-11 nicht erhoben	9274	90.25	.
	10276	100.00	100.00

V67 GRUND FDP-NIEDERLAGE

Ref. Nr. : 67

Position: 96 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 43 Warum hat die FDP bei diesen Wahlen so viele Stimmen verloren? War einer dieser Gründe nach Ihrer Meinung entscheidend für die FDP-Verluste? Wenn ja, welcher?
 (Int.: Liste 4. Wenn mehrere Gründe genannt werden, nachfragen, welcher der wichtigste war. Nur diesen einen notieren)

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 988
1. einmal CDU, einmal SPD	407	3.96	41.19
2. keine gute Länderpolitik	173	1.68	17.51
3. keine gute Politik in Bonn	111	1.08	11.23
4. hat keine guten Politiker	101	0.98	10.22
5. nein, keiner dieser Gründe	196	1.91	19.84
9. KA	14	0.14	.
0. in den Monaten 01-05, 08-11 nicht erhoben	9274	90.25	.
	10276	100.00	100.00

V68 FDP: KOALITIONSAUSSAGE

Ref. Nr. : 68

Position: 97 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 44 Sollte die FDP vor den kommenden Landtagswahlen erklären, mit welcher der beiden großen Parteien sie eine Regierung bilden will, sollte sie das nicht tun, oder ist Ihnen das gleichgültig?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 996
1. soll erklären	689	6.70	69.18
2. soll das nicht tun	101	0.98	10.14
3. ist mir gleichgültig	206	2.00	20.68
9. KA	6	0.06	.
0. in den Monaten 01-05, 08-11 nicht erhoben	9274	90.25	.
	10276	100.00	100.00

V69 BEURTEILUNG GLU-ERFOLG

Ref. Nr. : 69

Position: 98 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 45 Bei den letzten Wahlen hat die GLU, das ist die Partei der Umweltschützer, viele Stimmen erhalten. Finden Sie das gut, finden Sie das schlecht, oder ist Ihnen das gleichgültig?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 996
1. finde ich gut	396	3.85	39.76
2. finde ich schlecht	278	2.71	27.91
3. ist mir gleichgültig	322	3.13	32.33
9. KA	6	0.06	.
0. in den Monaten 01-05, 08-11 nicht erhoben	9274	90.25	.
	10276	100.00	100.00

V70 GLU: WÄHLBARE PARTEI?

Ref. Nr. : 70

Position: 99 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 46 Würden Sie diese Partei bei der nächsten Wahl wählen?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 972
1. ja	145	1.41	14.92
2. nein	827	8.05	85.08
9. KA	30	0.29	.
0. in den Monaten 01-05, 08-11 nicht erhoben	9274	90.25	.
	10276	100.00	100.00

V71 STEUERSYSTEM GERECHT?

Ref. Nr. : 71

Position: 100 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 47 Was meinen Sie eigentlich zu unserem Steuersystem:
 Ist das im großen und ganzen eher gerecht oder eher ungerecht?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 981
1. eher gerecht	251	2.44	25.59
2. eher ungerecht	730	7.10	74.41
9. KA	21	0.20	.
0. in den Monaten 01-05, 08-11 nicht erhoben	9274	90.25	.
	10276	100.00	100.00

V72 "STEUERPARTEI" WÄHLBAR

Ref. Nr. : 72

Position: 101 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 48 Es wird über eine neue Partei geredet, die sich hauptsächlich um ein gerechteres Steuersystem kümmern will. Würden Sie eine solche Partei bei der nächsten Wahl wählen?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 977
1. ja	334	3.25	34.19
2. nein	643	6.26	65.81
9. KA	25	0.24	.
0. in den Monaten 01-05, 08-11 nicht erhoben	9274	90.25	.
	10276	100.00	100.00

V73 FILBINGER RÜCKTRITT

Ref. Nr. : 73

Position: 102 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 49 Finden Sie es richtig, daß Hans Karl Filbinger als Ministerpräsident von Baden-Württemberg zurückgetreten ist oder finden Sie das nicht richtig?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 912
1. richtig	693	6.74	75.99
2. nicht richtig	219	2.13	24.01
9. KA	27	0.26	.
0. in den Monaten 01-06, 09-11 nicht erhoben	9337	90.86	.
	10276	100.00	100.00

V74 ENTW. ARBEITSLOSIGKEIT

Ref. Nr. : 74

Position: 103 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 50 Wir haben hier einige Aufgaben und Ziele, die für uns in der Bundesrepublik besonders wichtig sind. Sagen Sie mir bitte für jedes dieser Probleme, wie Sie die Entwicklung seit dem letzten Herbst beurteilen.
 Ist es mit der Arbeitslosigkeit seit dem letzten Herbst besser geworden, genauso gut geblieben, genauso schlecht geblieben oder ist es schlechter geworden?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 936
1. besser	213	2.07	22.76
2. genauso gut	183	1.78	19.55
3. genauso schlecht	468	4.55	50.00
4. schlechter	72	0.70	7.69
9. KA	3	0.03	.
0. in den Monaten 01-06, 09-11 nicht erhoben	9337	90.86	.
	10276	100.00	100.00

V75 ENTW. PREISSTABILITÄT

Ref. Nr. : 75

Position: 104 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.51 Ist es mit der Stabilität der Preise seit dem letzten Herbst besser geworden, genauso gut geblieben, genauso schlecht geblieben oder ist es schlechter geworden?

<Vollständiger Fragetext F. 50>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 937
1. besser	183	1.78	19.53
2. genauso gut	341	3.32	36.39
3. genauso schlecht	291	2.83	31.06
4. schlechter	122	1.19	13.02
9. KA	2	0.02	.
0. in den Monaten 01-06, 09-11 nicht erhoben	9337	90.86	.
	10276	100.00	100.00

V76 ENTW. RENTENSICHERUNG

Ref. Nr. : 76

Position: 105 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.52 Ist es mit der Sicherung der Renten seit dem letzten Herbst besser geworden, genauso gut geblieben, genauso schlecht geblieben oder ist es schlechter geworden?

<Vollständiger Fragetext F. 50>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 924
1. besser	85	0.83	9.20
2. genauso gut	329	3.20	35.61
3. genauso schlecht	343	3.34	37.12
4. schlechter	167	1.63	18.07
9. KA	15	0.15	.
0. in den Monaten 01-06, 09-11 nicht erhoben	9337	90.86	.
	10276	100.00	100.00

V77 ENTW. TERRORISTENBEKÄMPF

Ref. Nr. : 77

Position: 106 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.53 Ist es mit der Terroristenbekämpfung seit dem letzten Herbst besser geworden, genauso gut geblieben, genauso schlecht geblieben oder ist es schlechter geworden?

<Vollständiger Fragetext F. 50>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 927
1. besser	292	2.84	31.50
2. genauso gut	217	2.11	23.41
3. genauso schlecht	351	3.42	37.86
4. schlechter	67	0.65	7.23
9. KA	12	0.12	.
0. in den Monaten 01-06, 09-11 nicht erhoben	9337	90.86	.
	10276	100.00	100.00

V78 ENTW. UMWELTSCHUTZ

Ref. Nr. : 78

Position: 107 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.54 Ist es mit dem Umweltschutz seit dem letzten Herbst besser geworden, genauso gut geblieben, genauso schlecht geblieben oder ist es schlechter geworden?

<Vollständiger Fragetext F. 50>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 930
1. besser	232	2.26	24.95
2. genauso gut	318	3.09	34.19
3. genauso schlecht	323	3.14	34.73
4. schlechter	57	0.55	6.13
9. KA	9	0.09	.
0. in den Monaten 01-06, 09-11 nicht erhoben	9337	90.86	.
	10276	100.00	100.00

V79 GESETZ AUTOFREI. SONNTAG

Ref. Nr. : 79

Position: 108 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.55 In der Schweiz ist ein Gesetz über einige autofreie Sonntage im Jahr geplant, um die Umweltbelastung durch Lärm und Abgase einzuschränken. Würden Sie so ein Gesetz auch bei uns in Deutschland begrüßen oder wären Sie dagegen?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1037
1. würde ich begrüßen	591	5.75	56.99
2. wäre dagegen	446	4.34	43.01
9. KA	7	0.07	.
0. in den Monaten 02-11 nicht erhoben	9232	89.84	.
	10276	100.00	100.00

V80 WENIGER UMWELTBELASTUNG?

Ref. Nr. : 80

Position: 109 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 56 Glauben Sie, daß durch einige autofreie Sonntage im Jahr die Umweltbelastung spürbar eingeschränkt wird oder glauben Sie das nicht?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1038
1. glaube ich	498	4.85	47.98
2. glaube ich nicht	540	5.25	52.02
9. KA	6	0.06	.
0. in den Monaten 02-11 nicht erhoben	9232	89.84	.
	10276	100.00	100.00

V81 HOCHDEUTSCH VS. MUNDART

Ref. Nr. : 81

Position: 110 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 57 Nun einmal etwas anderes: In Deutschland gibt es ja sehr viele unterschiedliche Mundarten oder Dialekte. Ist Ihnen lieber, wenn man im täglichen Umgang miteinander Dialekt spricht oder ist Ihnen lieber, wenn man hochdeutsch spricht?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 966
1. lieber Dialekt/Mundart	398	3.87	41.20
2. lieber hochdeutsch	568	5.53	58.80
9. KA	11	0.11	.
0. in den Monaten 01-08, 10, 11 nicht erhoben	9299	90.49	.
	10276	100.00	100.00

V82 BEFRAGTE SPRICHT DIALEKT

Ref. Nr. : 82

Position: 111 FW1: 0
 Länge: 1

F. 58 Interviewerfeststellung:
 Befragter spricht Mundart/Dialekt

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 977
1. ja	416	4.05	42.58
2. nein	561	5.46	57.42
0. in den Monaten 01-08, 10, 11 nicht erhoben	9299	90.49	.
	10276	100.00	100.00

V83 "LÄNDERSPIEGEL" BEKANNT?

Ref. Nr. : 83

Position: 112 FW1: 0
 Länge: 1

F. 59 Im ZDF (Zweites Deutsches Fernsehen) gibt es eine wöchentliche Sendung mit Berichten aus den Bundesländern. Diese Sendung heißt "Länderspiegel". Kennen Sie diese Sendung?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1081
1. ja	658	6.40	60.87
2. nein	423	4.12	39.13
0. in den Monaten 01,03-11 nicht erhoben	9195	89.48	.
	10276	100.00	100.00

V84 SEHGEWOHNH. LÄNDERSPIEGEL

Ref. Nr. : 84

Position: 113 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 60 (Falls die/der Befragte die Sendung kennt)
 Wie oft sehen Sie sich die Sendung "Länderspiegel" an, regelmäßig, häufig, manchmal, selten oder nie?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 658
1. regelmäßig	54	0.53	8.21
2. häufig	124	1.21	18.84
3. manchmal	270	2.63	41.03
4. selten	181	1.76	27.51
5. nie	29	0.28	4.41
9. TNZ (Code 2 in F. 59)	423	4.12	.
0. in den Monaten 01,03-11 nicht erhoben	9195	89.48	.
	10276	100.00	100.00

V85 LÄNDERSPIEGEL - JOURNAL

Ref. Nr. : 85

Position: 114 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F. 61 (Falls die/der Befragte die Sendung kennt)
 Was meinen Sie dazu, wenn diese Sendung in Zukunft nicht mehr "Länderspiegel" sondern "Länderjournal" genannt wird. Wären Sie eher dafür, daß der Name "Länderspiegel" beibehalten wird oder wären Sie eher dafür, daß die Sendung in Zukunft "Länderjournal" heißt?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 629
1. eher "Länderspiegel"	507	4.93	80.60
2. eher "Länderjournal"	122	1.19	19.40
8. KA	29	0.28	.
9. TNZ (Code 2 in F. 59)	423	4.12	.
0. in den Monaten 01,03-11 nicht erhoben	9195	89.48	.
	10276	100.00	100.00

V86 SCHNELLE HOCHRECHNUNGEN

Ref. Nr. : 86

Position: 115 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 62 Bei den letzten Landtagswahlen konnte das Fernsehen schon um 18.00 Uhr ein ziemlich genaues Wahlergebnis melden. Finden Sie es gut, wenn das Ergebnis einer Wahl schon so früh bekannt ist, finden Sie es nicht gut oder ist Ihnen das gleichgültig?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1065
1. finde ich gut	699	6.80	65.63
2. finde ich nicht gut	84	0.82	7.89
3. ist mir gleichgültig	282	2.74	26.48
9. KA	2	0.02	.
0. in den Monaten 01-09, 11 nicht erhoben	9209	89.62	.
	10276	100.00	100.00

V87 SCHLAF BEIM FERNSEHEN

Ref. Nr. : 87

Position: 116 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 63 Sind Sie schon einmal beim Fernsehen eingeschlafen?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1064
1. ja, oft	232	2.26	21.80
2. ja, manchmal	526	5.12	49.44
3. nein, nie	306	2.98	28.76
9. KA	3	0.03	.
0. in den Monaten 01-09, 11 nicht erhoben	9209	89.62	.
	10276	100.00	100.00

V88 ZUFRIEDEN M. TV- PROGRAMM?

Ref. Nr. : 88

Position: 117 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 64 Sind Sie mit dem Fernsehprogramm hier in der Bundesrepublik im großen und ganzen sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden oder sehr unzufrieden?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	964
1. sehr zufrieden	43	0.42	4.46
2. eher zufrieden	455	4.43	47.20
3. eher unzufrieden	337	3.28	34.96
4. sehr unzufrieden	129	1.26	13.38
9. KA	4	0.04	.
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9308	90.58	.
	10276	100.00	100.00

V89 ZUSCHAUERWÜNSCHE IM TV

Ref. Nr. : 89

Position: 118 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 65 Was meinen Sie, werden die Wünsche der Zuschauer bei der Gestaltung der Fernsehprogramme genügend berücksichtigt oder nicht genügend berücksichtigt?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 957
1. genügend berücksichtigt	298	2.90	31.14
2. nicht genügend berücksichtigt	659	6.41	68.86
9. KA	11	0.11	.
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9308	90.58	.
	10276	100.00	100.00

V90 TV: MEHR INFORMATION?

Ref. Nr. : 90

Position: 119 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 66 Wenn es nach Ihnen ginge, sollte es im Fernsehen mehr Informationssendungen oder mehr Unterhaltungssendungen geben als bisher oder sind Sie damit zufrieden, wie es jetzt ist?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 964
1. mehr Informationssendungen	210	2.04	21.78
2. mehr Unterhaltungssendungen	502	4.89	52.07
3. bleiben wie es ist	252	2.45	26.14
9. KA	4	0.04	.
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9308	90.58	.
	10276	100.00	100.00

V91 TV: SENDEDAUER

Ref. Nr. : 91

Position: 120 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 67 Zur Zeit kann man werktags vom späten Nachmittag bis zum späten Abend fernsehen. Sind Sie damit zufrieden oder sollte die Sendedauer ausgedehnt werden?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 966
1. bin zufrieden	818	7.96	84.68
2. sollte ausgedehnt werden	148	1.44	15.32
9. KA	2	0.02	.
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9308	90.58	.
	10276	100.00	100.00

V92 TV: SENDEZEITEN, ZUSÄTZL**Ref. Nr. : 92**

Position: 121 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.68 (Falls die/der Befragte meint, die Sendedauer solle ausgedehnt werden)
 Wann sollten die zusätzlichen Sendezeiten sein, morgens, mittags, nachts oder rund um die Uhr?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 145
1. morgens	23	0.22	15.86
2. mittags	60	0.58	41.38
3. nachts	20	0.19	13.79
4. rund um die Uhr	42	0.41	28.97
8. KA	5	0.05	.
9. TNZ (Code 1 in F.67)	818	7.96	.
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9308	90.58	.
	10276	100.00	100.00

V93 TV: MEHR PROGRAMME?**Ref. Nr. : 93**

Position: 122 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.69 Bei uns gibt es ja zwei bundesweite Fernsehprogramme. Sollte es noch ein weiteres bundesweites Programm geben, das sich von den bestehenden grundsätzlich unterscheidet, oder sollte es das nicht geben?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 962
1. weiteres Programm	395	3.84	41.06
2. kein weiteres Programm	567	5.52	58.94
9. KA	6	0.06	.
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9308	90.58	.
	10276	100.00	100.00

V94 FERNSEHHÄUFIGKEIT**Ref. Nr. : 94**

Position: 123 FW1: 0
 Länge: 1

F.70 Wie oft sehen Sie fern? (Fast) jeden Tag, mehrmals pro Woche, mehrmals im Monat, seltener oder nie?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 968
1. (fast) jeden Tag	561	5.46	57.95
2. mehrmals die Woche	332	3.23	34.30
3. mehrmals im Monat	43	0.42	4.44
4. seltener	29	0.28	3.00
5. nie	3	0.03	0.31
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9308	90.58	.
	10276	100.00	100.00

V95 DFB - BECKENBAUER ZU WM?

Ref. Nr. : 95

Position: 124 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 71 Der Deutsche Fußballverband hat entschieden, daß unsere Nationalmannschaft bei der Weltmeisterschaft in Argentinien ohne Franz Beckenbauer spielen soll. Was meinen Sie dazu? Sollte Beckenbauer in Argentinien mitspielen oder sollte er nicht mitspielen?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1048
1. sollte mitspielen	406	3.95	38.74
2. sollte nicht mitspielen	642	6.25	61.26
9. KA	45	0.44	.
0. in den Monaten 01, 02, 04-11 nicht erhoben	9183	89.36	.
	10276	100.00	100.00

V96 DEUTSCHLAND WELTMEISTER?

Ref. Nr. : 96

Position: 125 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 72 Glauben Sie, daß Deutschland in Argentinien wieder Fußballweltmeister wird?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 993
1. ja, glaube ich	332	3.23	33.43
2. nein, glaube ich nicht	661	6.43	66.57
9. KA	19	0.18	.
0. in den Monaten 01-04, 06-11 nicht erhoben	9264	90.15	.
	10276	100.00	100.00

V97 WM-ERGEBNIS-PROGNOSE

Ref. Nr. : 97

Position: 126 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F. 72a (Falls die/der Befragte nicht glaubt, daß Deutschland wieder Fußballweltmeister wird)
 Und welchen Platz wird die deutsche Mannschaft erreichen:
 - Platz 2, - Platz 3, - Platz 4 oder schlechter als Platz 4?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 643
1. Platz 2	102	0.99	15.86
2. Platz 3	270	2.63	41.99
3. Platz 4	143	1.39	22.24
4. schlechter als Platz 4	128	1.25	19.91
8. KA	37	0.36	.
9. TNZ (Code 1 in F. 72)	332	3.23	.
0. in den Monaten 01-04, 06-11 nicht erhoben	9264	90.15	.
	10276	100.00	100.00

V98 WM-SIEGER VORHERSAGE

Ref. Nr. : 98

Position: 127 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F. 72b (Falls die/der Befragte nicht glaubt, daß Deutschland wieder Fußballweltmeister wird)
 Und wer wird nach Ihrer Meinung neuer Fußballweltmeister?
 (Int.: Nur eine Antwort möglich)

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 514
1. Brasilien	289	2.81	56.23
2. Argentinien	115	1.12	22.37
3. Holland	39	0.38	7.59
4. Polen	23	0.22	4.47
5. andere	48	0.47	9.34
8. KA	166	1.62	.
9. TNZ (Code 1 in F. 72)	332	3.23	.
0. in den Monaten 01-04, 06-11 nicht erhoben	9264	90.15	.
	10276	100.00	100.00

V99 DEUTSCHER FUßBALLMEISTER

Ref. Nr. : 99

Position: 128 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 73 Am letzten Wochenende hat die Fußball-Bundesliga wieder angefangen zu spielen. Wer, glauben Sie, wird in dieser Spielzeit deutscher Fußball-Meister werden?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 622
1. 1. FC Köln	228	2.22	36.66
2. Hamburger SV	87	0.85	13.99
3. Borussia Mönchengladbach	71	0.69	11.41
4. Bayern München	69	0.67	11.09
5. Schalke 04	56	0.54	9.00
6. andere Mannschaften	111	1.08	17.85
9. KA/weiß nicht	317	3.08	.
0. in den Monaten 01-06, 09-11 nicht erhoben	9337	90.86	.
	10276	100.00	100.00

V100 WEIHNACHTSGESCHENKE, ZEIT

Ref. Nr. : 100

Position: 129 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F. 74 Wann kaufen Sie Weihnachtsgeschenke, lange vor Weihnachten, in der Adventszeit oder unmittelbar vor Weihnachten?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 950
1. lange vor Weihnachten	302	2.94	31.79
2. in der Adventszeit	509	4.95	53.58
3. unmittelbar vor Weihnachten	139	1.35	14.63
9. KA	18	0.18	.
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9308	90.58	.
	10276	100.00	100.00

V101 ANZAHL PERSONEN IM HH

Ref. Nr. : 101

Position: 130

Länge: 2

Informelle Ermittlung:

S. A Wieviele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt - ich meine Personen, die hier schlafen und essen. Sie selbst mit eingeschlossen?

		Ungewichtet Abs.	et %
01.	eine Person	2109	20.52
02.	zwei Personen	3050	29.68
03.	drei "	2170	21.12
04.	vier "	1927	18.75
05.	fünf "	683	6.65
06.	sechs "	232	2.26
07.	sieben "	61	0.59
08.	acht "	25	0.24
09.	neun "	10	0.10
10.	zehn und mehr Personen	9	0.09
		10276	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	222	215	201	238	213	195	173	199	223	230
%	21.3	19.9	18.4	21.8	21.0	19.5	18.4	20.4	20.9	23.8
2	299	342	325	296	287	304	310	271	315	301
%	28.6	31.6	29.7	27.1	28.4	30.3	33.0	27.7	29.5	31.1
3	237	225	213	237	214	217	188	214	228	197
%	22.7	20.8	19.5	21.7	21.1	21.7	20.0	21.9	21.4	20.4
4	185	194	229	208	194	195	180	191	198	153
%	17.7	17.9	21.0	19.0	19.2	19.5	19.2	19.5	18.6	15.8
5	66	68	91	77	75	55	54	70	67	60
%	6.3	6.3	8.3	7.0	7.4	5.5	5.8	7.2	6.3	6.2
6	27	29	26	24	15	26	20	22	25	18
%	2.6	2.7	2.4	2.2	1.5	2.6	2.1	2.3	2.3	1.9
7	5	5	5	7	7	8	6	7	6	5
%	.5	.5	.5	.6	.7	.8	.6	.7	.6	.5
8	2	3	3	3		2	4	2	4	2
%	.2	.3	.3	.3		.2	.4	.2	.4	.2
9	1			1	3		2	1		2
%	.1			.1	.3		.2	.1		.2
10				2	4		2		1	
%				.2	.4		.2		.1	
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V102 HH: PERSONEN AB 18 JAHRE

Ref. Nr. : 102

Position: 132

Länge: 1

S. B Anzahl der Personen im Alter von 18 Jahren und älter:

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. eine Person	2324	22.62
2. zwei Personen	6134	59.69
3. drei "	1323	12.87
4. vier "	402	3.91
5. fünf	73	0.71
6. sechs	16	0.16
7. sieben und mehr Personen	4	0.04
	10276	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	244	236	222	267	232	219	191	218	244	251
%	23.4	21.8	20.3	24.4	22.9	21.9	20.3	22.3	22.9	25.9
2	609	632	670	656	591	606	575	607	624	564
%	58.3	58.5	61.3	60.0	58.4	60.5	61.2	62.1	58.5	58.3
3	142	152	145	115	140	133	122	119	144	111
%	13.6	14.1	13.3	10.5	13.8	13.3	13.0	12.2	13.5	11.5
4	40	51	45	45	36	38	44	26	49	28
%	3.8	4.7	4.1	4.1	3.6	3.8	4.7	2.7	4.6	2.9
5	7	8	9	9	10	6	3	5	6	10
%	.7	.7	.8	.8	1.0	.6	.3	.5	.6	1.0
6	2	2	2		3		3	2		2
%	.2	.2	.2		.3		.3	.2		.2
7				1			1			2
%				.1			.1			.2
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V103 GESCHLECHT

Ref. Nr. : 103

Position: 133

Länge: 1

S. C Geschlecht der Befragungsperson

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. männlich	4954	48.21
2. weiblich	5322	51.79
	10276	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	519	541	523	531	503	493	436	471	483	454
%	49.7	50.0	47.8	48.6	49.7	49.2	46.4	48.2	45.3	46.9
2	525	540	570	562	509	509	503	506	584	514
%	50.3	50.0	52.2	51.4	50.3	50.8	53.6	51.8	54.7	53.1
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V104 ALTER

Ref. Nr. : 104

Position: 134

Länge: 2

S. D Würden Sie mir bitte Ihr Alter angeben?

Alter explizit 2-stellig vercodet

18. 18 Jahre alt

...

96. 96 Jahre alt

V105 FAMILIENSTAND

Ref. Nr. : 105

Position: 136

Länge: 1

S. E Wel chen Familienstand haben Sie?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. verheiratet	6828	66.45
2. ledig	1566	15.24
3. geschieden/getrennt lebend	525	5.11
4. verwitwet	1357	13.21
	10276	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	689	715	749	733	657	675	649	657	690	614
%	66.0	66.1	68.5	67.1	64.9	67.4	69.1	67.2	64.7	63.4
2	161	178	153	149	176	157	130	139	177	146
%	15.4	16.5	14.0	13.6	17.4	15.7	13.8	14.2	16.6	15.1
3	64	47	55	60	44	58	31	54	61	51
%	6.1	4.3	5.0	5.5	4.3	5.8	3.3	5.5	5.7	5.3
4	130	141	136	151	135	112	129	127	139	157
%	12.5	13.0	12.4	13.8	13.3	11.2	13.7	13.0	13.0	16.2
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V106 SCHULABSCHLUß

Ref. Nr. : 106

Position: 137 FW1: 99

Länge: 2

S. F Welche Schule haben Sie zuletzt besucht, ich meine,
welchen Schulabschluß haben Sie?
(Int.: Liste S1, bitte kringeln)

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 10116
01.	Haupt- /Volks- /Berufsschulabschluß ohne abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung	2474	24.08	24.46
02.	Haupt- /Volks- /Berufsschulabschluß mit abgeschlossener Lehre oder Berufsausbildung	4584	44.61	45.31
03.	Mittelschule/mehrjährige Fachschule/Handelschule ohne Abschluß	835	8.13	8.25
04.	Mittlere Reife; Fachschule/Handelschule mit Abschluß	1070	10.41	10.58
05.	Höhere Schule ohne Abitur (länger als Untersekunda, 10. Klasse)	210	2.04	2.08
06.	Höhere Fachschule/Fachhochschule mit Abschluß	178	1.73	1.76
07.	Abitur/Hochschulreife	330	3.21	3.26
08.	Hochschule/Universität ohne Abschluß	123	1.20	1.22
09.	Hochschule/Universität mit Abschluß	312	3.04	3.08
99.	KA	160	1.56	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	261	254	265	256	242	217	261	222	262	234
%	25.1	23.9	24.7	23.7	24.3	22.2	28.4	23.0	24.8	24.7
2	471	475	508	488	453	456	399	445	464	425
%	45.4	44.7	47.4	45.1	45.5	46.6	43.5	46.2	43.9	44.8
3	82	96	76	95	76	84	65	81	105	75
%	7.9	9.0	7.1	8.8	7.6	8.6	7.1	8.4	9.9	7.9
4	106	112	110	140	105	100	99	99	92	107
%	10.2	10.5	10.3	12.9	10.5	10.2	10.8	10.3	8.7	11.3
5	16	16	26	17	24	20	18	26	31	16
%	1.5	1.5	2.4	1.6	2.4	2.0	2.0	2.7	2.9	1.7
6	16	22	16	20	18	14	18	15	15	24
%	1.5	2.1	1.5	1.8	1.8	1.4	2.0	1.6	1.4	2.5
7	40	36	39	27	36	39	25	29	30	29
%	3.9	3.4	3.6	2.5	3.6	4.0	2.7	3.0	2.8	3.1
8	9	10	9	12	18	20	5	7	19	14
%	.9	.9	.8	1.1	1.8	2.0	.5	.7	1.8	1.5
9	37	42	23	27	24	29	28	40	38	24
%	3.6	4.0	2.1	2.5	2.4	3.0	3.1	4.1	3.6	2.5
99	6M	18M	21M	11M	16M	23M	21M	13M	11M	20M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V107 BERUFSTÄTIGKEIT

Ref. Nr. : 107

Position: 139

Länge: 2

S. G Sind Sie zur Zeit berufstätig oder waren Sie einmal
berufstätig oder was von dieser Liste trifft für Sie zu?
(Int.: Liste S2. Eine Nennung!)

		Ungewichtet Abs.	et %
01.	z. Zt. voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb) nicht: Lehrlinge	4615	44.91
02.	z. Zt. teilweise berufstätig, z. B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge	576	5.61
03.	z. Zt. in Kurzarbeit	20	0.19
04.	vorübergehend arbeitslos	136	1.32
05.	zur Zeit nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig	1731	16.85
06.	Rentner, Pensionär	1752	17.05
07.	noch nie berufstätig gewesen	955	9.29
08.	z. Zt. in Berufsausbildung als Lehrling	79	0.77
09.	z. Zt. in sonstiger Berufsausbildung, z. B. Fachschule, Umschulung	61	0.59
10.	z. Zt. in Schul Ausbildung, auch Universität, Hochschule	351	3.42
		10276	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	483	483	496	498	438	472	424	443	449	429
%	46.3	44.7	45.4	45.6	43.3	47.1	45.2	45.3	42.1	44.3
2	63	57	66	62	51	66	52	66	52	41
%	6.0	5.3	6.0	5.7	5.0	6.6	5.5	6.8	4.9	4.2
3	4	5		3	2	3	1	1		1
%	.4	.5		.3	.2	.3	.1	.1		.1
4	13	16	17	9	20	13	13	13	13	9
%	1.2	1.5	1.6	.8	2.0	1.3	1.4	1.3	1.2	.9
5	150	175	185	188	175	166	154	170	205	163
%	14.4	16.2	16.9	17.2	17.3	16.6	16.4	17.4	19.2	16.8
6	186	194	189	199	192	145	160	140	166	181
%	17.8	17.9	17.3	18.2	19.0	14.5	17.0	14.3	15.6	18.7
7	102	100	96	88	77	80	93	106	117	96
%	9.8	9.3	8.8	8.1	7.6	8.0	9.9	10.8	11.0	9.9
8	12	10	8	8	8	7	4	6	10	6
%	1.1	.9	.7	.7	.8	.7	.4	.6	.9	.6
9	6	7	9	6	5	7	6	1	7	7
%	.6	.6	.8	.5	.5	.7	.6	.1	.7	.7
10	25	34	27	32	44	43	32	31	48	35
%	2.4	3.1	2.5	2.9	4.3	4.3	3.4	3.2	4.5	3.6
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V108 BERUFSGRUPPE

Ref. Nr. : 108

Position: 141 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

S.H (Falls die/der Befragte berufstätig ist oder war)
 Zu welcher dieser Berufsgruppen gehören bzw. gehörten Sie?

Selbständige

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 8751
01.	kleinere Selbständige (z. B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker)	531	5.17	6.07
02.	mittlere Selbständige (z. B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter)	181	1.76	2.07
03.	größere Selbständige (z. B. Fabrikbesitzer)	33	0.32	0.38
04.	Freie Berufe, selbständige Akademiker	93	0.91	1.06

Angestellte

05.	ausführende Angestellte (z. B. Verkäufer, Kontorist)	1824	17.75	20.84
06.	qualifizierte Angestellte (z. B. Buchhalter)	1337	13.01	15.28
07.	wissenschaftliche Angestellte	129	1.26	1.47
08.	leitende Angestellte (z. B. Abteilungsleiter, Prokurist, Direktor)	252	2.45	2.88

Beamte

09.	Beamte des einfachen Dienstes	186	1.81	2.13
10.	Beamte des mittleren Dienstes	329	3.20	3.76
11.	Beamte des gehobenen Dienstes	192	1.87	2.19
12.	Beamte des höheren Dienstes	100	0.97	1.14

Arbeiter/in

13.	ungelernte oder angelernte Arbeiter	1347	13.11	15.39
14.	Facharbeiter	1893	18.42	21.63
15.	Landarbeiter	65	0.63	0.74

Selbständige Landwirte

16.	Inhaber kleiner landwirtschaftlicher Betriebe	103	1.00	1.18
17.	Inhaber mittlerer landwirtschaftlicher Betriebe	135	1.31	1.54
18.	Inhaber großer landwirtschaftlicher Betriebe	21	0.20	0.24
99.	KA	79	0.77	.
00.	TNZ (Code 07-10 in S.G)	1446	14.07	.

10276	100.00	100.00
-------	--------	--------

V108 BERUFSGRUPPE

(Fortsetzung)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1 %	72 8.0	64 6.9	51 5.4	60 6.3	47 5.4	48 5.6	48 6.1	61 7.3	35 4.0	45 5.5
2 %	18 2.0	19 2.1	17 1.8	22 2.3	20 2.3	20 2.3	15 1.9	12 1.4	24 2.7	14 1.7
3 %		5 .5	6 .6	3 .3	4 .5	4 .5	7 .9	2 .2	2 .2	
4 %	11 1.2	7 .8	5 .5	13 1.4	10 1.2	14 1.6	9 1.1	9 1.1	10 1.1	5 .6
5 %	180 20.1	198 21.4	191 20.3	211 22.2	194 22.3	189 22.0	136 17.2	174 21.0	183 21.0	168 20.6
6 %	135 15.1	127 13.7	145 15.4	160 16.9	130 15.0	139 16.2	113 14.2	117 14.1	137 15.7	134 16.4
7 %	11 1.2	12 1.3	10 1.1	12 1.3	18 2.1	15 1.7	15 1.9	10 1.2	17 1.9	9 1.1
8 %	20 2.2	41 4.4	24 2.5	26 2.7	28 3.2	25 2.9	22 2.8	19 2.3	29 3.3	18 2.2
9 %	21 2.3	21 2.3	22 2.3	16 1.7	26 3.0	18 2.1	16 2.0	14 1.7	12 1.4	20 2.5
10 %	41 4.6	41 4.4	38 4.0	28 3.0	22 2.5	37 4.3	31 3.9	31 3.7	30 3.4	30 3.7
11 %	13 1.5	24 2.6	24 2.5	26 2.7	12 1.4	19 2.2	14 1.8	22 2.7	15 1.7	23 2.8
12 %	10 1.1	15 1.6	12 1.3	7 .7	10 1.2	9 1.0	5 .6	13 1.6	8 .9	11 1.3
13 %	147 16.4	146 15.8	152 16.1	131 13.8	131 15.1	104 12.1	142 17.9	116 14.0	153 17.5	125 15.3
14 %	183 20.4	170 18.4	216 22.9	199 21.0	190 21.9	181 21.1	180 22.7	198 23.9	185 21.2	191 23.4
15 %	4 .4	5 .5	7 .7	10 1.1	13 1.5	4 .5	11 1.4	1 .1	5 .6	5 .6
16 %	9 1.0	10 1.1	9 1.0	15 1.6	7 .8	13 1.5	10 1.3	11 1.3	14 1.6	5 .6
17 %	18 2.0	15 1.6	11 1.2	9 .9	7 .8	17 2.0	16 2.0	17 2.0	14 1.6	11 1.3
18 %	2 .2	4 .4	3 .3	1 .1		3 .3	3 .4	3 .4		2 .2
99	4M	6M	10M	10M	9M	6M	11M	3M	12M	8M
0	145M	151M	140M	134M	134M	137M	135M	144M	182M	144M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V109 HAUSHALTSVORSTAND

Ref. Nr. : 109

Position: 143

Länge: 1

S. J Sind Sie hier der Haushaltsvorstand oder in welchem Verwandtschaftsverhältnis stehen Sie zum Haushaltsvorstand?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	ja, bin selbst Haushaltsvorstand	6323	61.53
2.	nein, bin Ehepartner (Ehefrau, Ehemann)	3217	31.31
3.	nein, bin Kind (auch Schwiegertochter, Schwiegersohn)	632	6.15
4.	nein, bin Elternteil (auch Schwiegermutter, Schwiegervater)	35	0.34
5.	sonstiges	69	0.67
		<u>10276</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	651	662	665	691	620	617	563	597	633	624
%	62.4	61.2	60.8	63.2	61.3	61.6	60.0	61.1	59.3	64.5
2	318	331	348	337	308	317	320	315	344	279
%	30.5	30.6	31.8	30.8	30.4	31.6	34.1	32.2	32.2	28.8
3	67	80	70	55	76	57	44	56	76	51
%	6.4	7.4	6.4	5.0	7.5	5.7	4.7	5.7	7.1	5.3
4	3	4	5	5	3	4	3		4	4
%	.3	.4	.5	.5	.3	.4	.3		.4	.4
5	5	4	5	5	5	7	9	9	10	10
%	.5	.4	.5	.5	.5	.7	1.0	.9	.9	1.0
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V110 HHVORSTAND: BERUFSTÄTIG

Ref. Nr. : 110

Position: 144 FW1: 0

Länge: 2

S.K (Falls die/der Befragte nicht Haushaltsvorstand ist)
 Ist der Haushaltsvorstand berufstätig?
 Was von dieser Liste trifft zu?
 (Int.: Liste S2)

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 65618
01.	z. Zt. voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb) nicht: Lehrlinge	3125	4.34	4.76
02.	z. Zt. teilweise berufstätig, z. B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge	39	0.05	0.06
03.	z. Zt. in Kurzarbeit	8	0.01	0.01
04.	vorübergehend arbeitslos	33	0.05	0.05
05.	zur Zeit nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig	37	0.05	0.06
06.	Rentner, Pensionär	669	0.93	1.02
.	noch nie berufstätig gewesen	61687	85.75	94.01
08.	z. Zt. in Berufsausbildung als Lehrling	0	0.00	0.00
09.	z. Zt. in sonstiger Berufsausbildung, z. B. Fachschule, Umschulung	5	0.01	0.01
10.	z. Zt. in Schul Ausbildung, auch Universität, Hochschule	15	0.02	0.02
00.	TNZ (Code 1 in S. J)	6323	8.79	.
		71941	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	297	322	340	323	305	321	280	321	344	272
%	75.6	76.8	79.4	80.3	77.8	83.4	74.5	84.5	79.3	79.1
2	7	5	3	6	2	6	1	1	6	2
%	1.8	1.2	.7	1.5	.5	1.6	.3	.3	1.4	.6
3	1			3		2		1	1	
%	.3			.7		.5		.3	.2	
4	4	4	6	4	5	3	1	2	2	2
%	1.0	1.0	1.4	1.0	1.3	.8	.3	.5	.5	.6
5	3	2	3	3	7	4	3	4	4	4
%	.8	.5	.7	.7	1.8	1.0	.8	1.1	.9	1.2
6	75	84	72	60	65	47	87	44	74	61
%	19.1	20.0	16.8	14.9	16.6	12.2	23.1	11.6	17.1	17.7
7	5	2	2		5	2	1	4	1	
%	1.3	.5	.5		1.3	.5	.3	1.1	.2	
9	1			1	1					2
%	.3			.2	.3					.6
10			2	2	2		3	3	2	1
%			.5	.5	.5		.8	.8	.5	.3
0	651M	662M	665M	691M	620M	617M	563M	597M	633M	624M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V111 HHVORSTAND: BERUFSGR:

Ref. Nr. : 111

Position: 146 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

S. L. (Falls die/der Befragte nicht Haushaltsvorstand ist und dieser berufstätig ist oder war)

Zu welcher Berufsgruppe gehört bzw. gehörte der Haushaltsvorstand?

(Int.: Liste S3)

Selbständige

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 3840
01.	kleinere Selbständige (z. B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker)	245	2.38	6.38
02.	mittlere Selbständige (z. B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter)	108	1.05	2.81
03.	größere Selbständige (z. B. Fabrikbesitzer)	16	0.16	0.42
04.	Freie Berufe, selbständige Akademiker	68	0.66	1.77

Angestellte

05.	ausführende Angestellte (z. B. Verkäufer, Kontorist)	265	2.58	6.90
06.	qualifizierte Angestellte (z. B. Buchhalter)	564	5.49	14.69
07.	wissenschaftliche Angestellte	60	0.58	1.56
08.	leitende Angestellte (z. B. Abteilungsleiter, Prokurist, Direktor)	220	2.14	5.73

Beamte

09.	Beamte des einfachen Dienstes	107	1.04	2.79
10.	Beamte des mittleren Dienstes	203	1.98	5.29
11.	Beamte des gehobenen Dienstes	135	1.31	3.52
12.	Beamte des höheren Dienstes	54	0.53	1.41

Arbeiter/in

13.	ungelernte oder angelernte Arbeiter	388	3.78	10.10
14.	Facharbeiter	1246	12.13	32.45
15.	Landarbeiter	19	0.18	0.49

Selbständige Landwirte

16.	Inhaber kleiner landwirtschaftlicher Betriebe	59	0.57	1.54
17.	Inhaber mittlerer landwirtschaftlicher Betriebe	71	0.69	1.85
18.	Inhaber großer landwirtschaftlicher Betriebe	12	0.12	0.31

99.	KA	71	0.69	.
00.	TNZ (Code 07-10, 00 in S. K)	6365	61.94	.

10276	100.00	100.00
-------	--------	--------

V111 HHVORSTAND: BERUFSGR:

(Fortsetzung)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1 %	32 8.4	30 7.3	24 5.7	25 6.4	19 5.1	28 7.5	20 5.5	18 4.9	28 6.7	21 6.2
2 %	13 3.4	14 3.4	16 3.8	14 3.6	9 2.4	7 1.9	8 2.2	7 1.9	11 2.6	9 2.6
3 %	1 .3	1 .2	2 .5	2 .5	1 .3	1 .3	5 1.4			3 .9
4 %	9 2.4	7 1.7	9 2.1	11 2.8	10 2.7	8 2.1	5 1.4	1 .3	5 1.2	3 .9
5 %	24 6.3	36 8.7	25 6.0	20 5.1	33 8.9	21 5.6	27 7.4	24 6.5	26 6.2	29 8.5
6 %	51 13.5	53 12.8	79 18.9	61 15.6	39 10.5	63 16.8	54 14.8	57 15.4	55 13.2	52 15.3
7 %	6 1.6	12 2.9	7 1.7	6 1.5	6 1.6	4 1.1	5 1.4	6 1.6	4 1.0	4 1.2
8 %	14 3.7	23 5.6	16 3.8	20 5.1	22 5.9	25 6.7	20 5.5	27 7.3	34 8.1	19 5.6
9 %	10 2.6	21 5.1	9 2.1	8 2.0	8 2.2	16 4.3	8 2.2	12 3.2	10 2.4	5 1.5
10 %	21 5.5	28 6.8	26 6.2	21 5.4	15 4.0	22 5.9	12 3.3	24 6.5	22 5.3	12 3.5
11 %	18 4.7	8 1.9	15 3.6	19 4.9	16 4.3	11 2.9	15 4.1	10 2.7	12 2.9	11 3.2
12 %	7 1.8	6 1.5	4 1.0	4 1.0	8 2.2	11 2.9	5 1.4	5 1.4	1 .2	3 .9
13 %	50 13.2	43 10.4	36 8.6	28 7.2	42 11.3	29 7.8	43 11.8	34 9.2	46 11.0	37 10.9
14 %	105 27.7	118 28.6	132 31.5	135 34.5	124 33.3	119 31.8	116 31.9	130 35.1	148 35.4	119 35.0
15 %		1 .2	1 .2	3 .8	1 .3	2 .5	3 .8	1 .3	4 1.0	3 .9
16 %	9 2.4	6 1.5	7 1.7	5 1.3	9 2.4	2 .5	4 1.1	7 1.9	8 1.9	2 .6
17 %	7 1.8	6 1.5	9 2.1	8 2.0	7 1.9	4 1.1	13 3.6	6 1.6	4 1.0	7 2.1
18 %	2 .5		2 .5	1 .3	3 .8	1 .3	1 .3	1 .3		1 .3
99	8M	4M	5M	8M	12M	9M	8M	3M	13M	1M
0	657M	664M	669M	694M	628M	619M	567M	604M	636M	627M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V112 HH: GEWERKSCH. - MITGLIED

Ref. Nr. : 112

Position: 148

Länge: 1

S. M Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt
Mitglied einer Gewerkschaft?
(Int.: Eine Nennung!)

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. ja, selbst	1724	16.78
2. ja, nur andere(r)	1097	10.68
3. ja, selbst und andere(r)	219	2.13
4. nein	7017	68.29
5. weiß nicht	219	2.13
	<u>10276</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	166	188	192	194	156	185	156	161	165	161
%	15.9	17.4	17.6	17.7	15.4	18.5	16.6	16.5	15.5	16.6
2	102	112	121	121	106	102	97	121	116	99
%	9.8	10.4	11.1	11.1	10.5	10.2	10.3	12.4	10.9	10.2
3	29	21	28	20	29	19	22	17	19	15
%	2.8	1.9	2.6	1.8	2.9	1.9	2.3	1.7	1.8	1.5
4	727	740	726	737	698	681	645	659	736	668
%	69.6	68.5	66.4	67.4	69.0	68.0	68.7	67.5	69.0	69.0
5	20	20	26	21	23	15	19	19	31	25
%	1.9	1.9	2.4	1.9	2.3	1.5	2.0	1.9	2.9	2.6
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V113 KONFESSION

Ref. Nr. : 113

Position: 149 FW1: 9

Länge: 1

S. N Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?

		Ungewichtet	%	N=
		Abs.		10263
1.	katholisch	4463	43.43	43.49
2.	protestantisch/evangelisch	5157	50.18	50.25
3.	andere	156	1.52	1.52
4.	keiner	487	4.74	4.75
9.	KA	13	0.13	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	465	466	497	472	433	407	388	420	477	438
%	44.6	43.2	45.6	43.3	42.8	40.7	41.3	43.0	44.7	45.2
2	511	538	537	549	509	526	497	500	533	457
%	49.0	49.9	49.2	50.4	50.3	52.7	52.9	51.2	50.0	47.2
3	22	21	13	17	21	13	12	7	13	17
%	2.1	1.9	1.2	1.6	2.1	1.3	1.3	.7	1.2	1.8
4	45	53	44	51	49	53	42	50	44	56
%	4.3	4.9	4.0	4.7	4.8	5.3	4.5	5.1	4.1	5.8
9	1M	3M	2M	4M		3M				
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V114 KIRCHGANG- HÄUFIGKEIT

Ref. Nr. : 114

Position: 150 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

S. 0 (Falls die/der Befragte einer Konfession angehört)
 Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche? Bitte nennen
 Sie mir den entsprechenden Buchstaben.
 (Int.: Liste S4)

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 9742
1.	A jeden Sonntag	1049	10.21	10.77
2.	B fast jeden Sonntag	1074	10.45	11.02
3.	C ab und zu	2751	26.77	28.24
4.	D einmal im Jahr	1364	13.27	14.00
5.	E seltener	2049	19.94	21.03
6.	F nie	1455	14.16	14.94
9.	KA	47	0.46	.
0.	TNZ (Code 4 in S. N)	487	4.74	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	112	113	111	102	111	86	102	92	120	100
%	11.2	11.0	10.7	9.9	11.5	9.1	11.4	10.0	11.9	11.0
2	125	112	126	104	97	89	101	96	113	111
%	12.5	10.9	12.1	10.1	10.1	9.4	11.3	10.4	11.2	12.2
3	261	294	295	309	285	276	235	285	276	235
%	26.1	28.7	28.3	29.9	29.6	29.3	26.3	30.9	27.3	25.9
4	127	144	145	146	136	119	142	135	154	116
%	12.7	14.0	13.9	14.1	14.1	12.6	15.9	14.6	15.2	12.8
5	213	240	212	206	201	217	195	176	207	182
%	21.3	23.4	20.3	20.0	20.9	23.0	21.8	19.1	20.5	20.0
6	161	122	153	165	133	156	120	138	142	165
%	16.1	11.9	14.7	16.0	13.8	16.5	13.4	15.0	14.0	18.2
9		3M	7M	10M		6M	2M	5M	11M	3M
0	45M	53M	44M	51M	49M	53M	42M	50M	44M	56M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V115 PARTEI NEIGUNG

Ref. Nr. : 115

Position: 151 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

S.P. In der Bundesrepublik neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen.
 Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?
 Wenn ja, welcher?
 (Int.: Eine Nennung!)

Ja, und zwar der:

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 9426
1.	SPD	3469	33.76	36.80
2.	CDU	2101	20.45	22.29
3.	CDU/CSU	636	6.19	6.75
4.	CSU	516	5.02	5.47
5.	FDP	462	4.50	4.90
6.	andere	108	1.05	1.15
7.	nein	2134	20.77	22.64
8.	weiß nicht	338	3.29	.
9.	verweigert	512	4.98	.
		10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	312	323	371	390	351	370	303	333	384	332
%	32.5	33.1	37.2	38.4	37.0	40.1	35.4	37.2	39.8	37.2
2	209	247	240	222	215	206	195	196	205	166
%	21.7	25.3	24.0	21.9	22.7	22.3	22.8	21.9	21.3	18.6
3	87	62	68	65	66	62	50	47	58	71
%	9.1	6.4	6.8	6.4	7.0	6.7	5.8	5.3	6.0	8.0
4	62	54	58	54	47	46	49	51	43	52
%	6.5	5.5	5.8	5.3	5.0	5.0	5.7	5.7	4.5	5.8
5	55	49	47	56	53	41	37	43	46	35
%	5.7	5.0	4.7	5.5	5.6	4.4	4.3	4.8	4.8	3.9
6	10	13	4	7	9	17	13	16	9	10
%	1.0	1.3	.4	.7	.9	1.8	1.5	1.8	.9	1.1
7	226	227	210	221	207	181	209	208	219	226
%	23.5	23.3	21.0	21.8	21.8	19.6	24.4	23.3	22.7	25.3
8	32M	41M	39M	26M	24M	33M	32M	38M	49M	24M
9	51M	65M	56M	52M	40M	46M	51M	45M	54M	52M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V116 STÄRKE DER PARTEINEIGUNG

Ref. Nr. : 116

Position: 152 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S. Q (Falls die/der Befragte einer Partei zuneigt)
 Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammenge-
 men - dieser Partei zu:

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 7275
1. sehr stark	1102	10.72	15.15
2. ziemlich stark	2897	28.19	39.82
3. mäßig	2880	28.03	39.59
4. ziemlich schwach	322	3.13	4.43
5. sehr schwach	74	0.72	1.02
9. KA	17	0.17	.
0. TNZ (Code 7-9 in S. P)	2984	29.04	.
	10276	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	124	121	123	112	108	118	90	92	128	86
%	16.9	16.2	15.6	14.1	14.6	15.9	13.9	13.5	17.2	12.9
2	285	299	303	335	314	292	255	252	304	258
%	38.9	40.1	38.5	42.2	42.5	39.5	39.5	36.8	40.9	38.7
3	284	297	312	292	278	294	264	298	277	284
%	38.7	39.9	39.7	36.8	37.7	39.7	40.9	43.6	37.3	42.6
4	32	20	45	40	31	27	30	36	28	33
%	4.4	2.7	5.7	5.0	4.2	3.6	4.6	5.3	3.8	5.0
5	8	8	3	15	7	9	7	6	6	5
%	1.1	1.1	.4	1.9	.9	1.2	1.1	.9	.8	.8
9	2M	3M	2M		3M	2M	1M	2M	2M	
0	309M	333M	305M	299M	271M	260M	292M	291M	322M	302M
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V117 WOHNGEDEG BEFRAGUNGSORT

Ref. Nr. : 117

Position: 153

Länge: 1

S. R. Nehmen wir einmal an, ein Besucher von außerhalb fragt Sie, welche Berufsgruppen in dieser Wohngegend hier besonders vertreten sind. Welche der Beschreibungen auf dieser Liste würden Sie als Antwort geben? Bitte nennen Sie mir nur den jeweiligen Buchstaben.
(Int.: Liste S6. Eine Nennung!)

		Ungewichtet Abs.	et %
1.	A - fast nur Arbeiter	691	6.72
2.	B - besonders Arbeiter, aber auch Angestellte und Beamte	3277	31.89
3.	C - fast nur Angestellte, Beamte und Selbständige	1212	11.79
4.	D - Besonders Angestellte und Beamte, aber auch Arbeiter	1651	16.07
5.	E - fast nur Landwirte	85	0.83
6.	F - besonders Landwirte, aber auch Arbeiter	355	3.45
7.	G - besonders Landwirte, aber auch Angestellte und Beamte	258	2.51
8.	gemischt	2465	23.99
9.	weiß nicht	282	2.74
		10276	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	73	81	65	93	115	57	45	38	72	52
%	7.0	7.5	5.9	8.5	11.4	5.7	4.8	3.9	6.7	5.4
2	388	343	368	331	317	302	303	303	312	310
%	37.2	31.7	33.7	30.3	31.3	30.1	32.3	31.0	29.2	32.0
3	159	137	116	120	128	102	111	108	117	114
%	15.2	12.7	10.6	11.0	12.6	10.2	11.8	11.1	11.0	11.8
4	161	182	191	177	128	187	145	176	168	136
%	15.4	16.8	17.5	16.2	12.6	18.7	15.4	18.0	15.7	14.0
5	16	6	6	11	13	6	5	10	8	4
%	1.5	.6	.5	1.0	1.3	.6	.5	1.0	.7	.4
6	31	35	42	33	36	41	42	31	44	20
%	3.0	3.2	3.8	3.0	3.6	4.1	4.5	3.2	4.1	2.1
7	21	20	36	30	28	21	27	25	37	13
%	2.0	1.9	3.3	2.7	2.8	2.1	2.9	2.6	3.5	1.3
8	174	243	248	267	227	256	236	266	268	280
%	16.7	22.5	22.7	24.4	22.4	25.5	25.1	27.2	25.1	28.9
9	21	34	21	31	20	30	25	20	41	39
%	2.0	3.1	1.9	2.8	2.0	3.0	2.7	2.0	3.8	4.0
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V118 BUNDESLAND

Ref. Nr. : 118

Position: 154

Länge: 2

S. S Bundesl and

		Ungewicht et
	Abs.	%
01. Schl eswi g-Hol stei n	507	4.93
02. Hamburg	440	4.28
03. Ni edersachsen	1210	11.78
04. Bremen	189	1.84
05. Nordrhei n-Westfal en	2778	27.03
06. Hessen	988	9.61
07. Rhei nl and-Pfal z	686	6.68
08. Baden-Würt temberg	1464	14.25
09. Bayern	1834	17.85
10. Saarl and	180	1.75
	10276	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	55	64	44	60	40	55	40	50	55	44
%	5.3	5.9	4.0	5.5	4.0	5.5	4.3	5.1	5.2	4.5
2	44	50	46	50	46	45	30	39	40	50
%	4.2	4.6	4.2	4.6	4.5	4.5	3.2	4.0	3.7	5.2
3	134	116	121	106	119	137	125	125	122	105
%	12.8	10.7	11.1	9.7	11.8	13.7	13.3	12.8	11.4	10.8
4	20	25	24	25	20	15	15	15	15	15
%	1.9	2.3	2.2	2.3	2.0	1.5	1.6	1.5	1.4	1.5
5	253	286	326	292	300	250	262	245	304	260
%	24.2	26.5	29.8	26.7	29.6	25.0	27.9	25.1	28.5	26.9
6	104	106	103	108	87	111	90	90	103	86
%	10.0	9.8	9.4	9.9	8.6	11.1	9.6	9.2	9.7	8.9
7	62	70	78	63	77	60	57	69	77	73
%	5.9	6.5	7.1	5.8	7.6	6.0	6.1	7.1	7.2	7.5
8	152	157	138	139	130	140	154	145	163	146
%	14.6	14.5	12.6	12.7	12.8	14.0	16.4	14.8	15.3	15.1
9	195	192	198	225	188	169	148	179	170	170
%	18.7	17.8	18.1	20.6	18.6	16.9	15.8	18.3	15.9	17.6
10	25	15	15	25	5	20	18	20	18	19
%	2.4	1.4	1.4	2.3	.5	2.0	1.9	2.0	1.7	2.0
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V119 REGIERUNGSBEZIRK

Ref. Nr. : 119

Position: 156

Länge: 3

S. T Regierungsbezi rk

- 010. Schl eswi g- Hol stei n
- 020. Hamburg
- 031. Hannover
- 032. Hi l deshei m
- 033. Lüneburg
- 034. Stade
- 035. Osnabrück
- 036. Auri ch
- 037. Braunschwei g
- 038. Ol denburg
- 040. Bremen
- 051. Düssel dorf
- 052. Düssel dorf (Ruhrgebi et)
- 053. Köl n
- 054. Aachen
- 055. Münst er
- 056. Münster (Ruhrgebi et)
- 057. Detmol d
- 058. Arnsberg
- 059. Arnsberg (Ruhrgebi et)
- 061. Darmstadt
- 062. Kassel
- 071. Kobl enz
- 072. Tri er
- 073. Rhei nhessen- Pfal z
- 081. Stutt gart
- 082. Karl sruhe
- 083. Frei burg
- 084. Tübi ngen
- 091. Oberbayern
- 092. Ni ederbayern
- 093. Oberpfal z
- 094. Oberfranken
- 095. Mi ttel franken
- 096. Unterfranken
- 097. Schwaben
- 100. Saarl and

V120 ORTSGRÖßE

Ref. Nr. : 120

Position: 159

Länge: 2

S. U Ortsgröße

				Ungewicht et	
				Abs.	%
01.		unter	2.000 Ei nwohner	1918	18.66
02.	2.000 bis	unter	3.000 Ei nwohner	483	4.70
03.	3.000 bis	unter	5.000 Ei nwohner	776	7.55
04.	5.000 bis	unter	20.000 Ei nwohner	1870	18.20
05.	20.000 bis	unter	30.000 Ei nwohner	464	4.52
06.	30.000 bis	unter	50.000 Ei nwohner	807	7.85
07.	50.000 bis	unter	100.000 Ei nwohner	551	5.36
08.	100.000 bis	unter	200.000 Ei nwohner	860	8.37
09.	200.000 bis	unter	500.000 Ei nwohner	933	9.08
10.	500.000 und	mehr	Ei nwohner	1614	15.71
				10276	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Aug	Sep	Okt	Nov
1	203	187	207	209	222	178	188	193	202	129
%	19.4	17.3	18.9	19.1	21.9	17.8	20.0	19.8	18.9	13.3
2	49	60	47	60	34	54	50	44	60	25
%	4.7	5.6	4.3	5.5	3.4	5.4	5.3	4.5	5.6	2.6
3	88	87	96	87	50	91	65	72	75	65
%	8.4	8.0	8.8	8.0	4.9	9.1	6.9	7.4	7.0	6.7
4	217	220	202	208	165	162	156	181	207	152
%	20.8	20.4	18.5	19.0	16.3	16.2	16.6	18.5	19.4	15.7
5	59	52	50	33	43	62	38	46	44	37
%	5.7	4.8	4.6	3.0	4.2	6.2	4.0	4.7	4.1	3.8
6	72	69	82	77	82	87	78	67	80	113
%	6.9	6.4	7.5	7.0	8.1	8.7	8.3	6.9	7.5	11.7
7	47	51	55	52	47	40	54	55	70	80
%	4.5	4.7	5.0	4.8	4.6	4.0	5.8	5.6	6.6	8.3
8	84	95	96	99	94	85	80	74	74	79
%	8.0	8.8	8.8	9.1	9.3	8.5	8.5	7.6	6.9	8.2
9	75	85	82	90	99	99	94	102	89	118
%	7.2	7.9	7.5	8.2	9.8	9.9	10.0	10.4	8.3	12.2
10	150	175	176	178	176	144	136	143	166	170
%	14.4	16.2	16.1	16.3	17.4	14.4	14.5	14.6	15.6	17.6
Sum	1044	1081	1093	1093	1012	1002	939	977	1067	968

V121 FAKTOR REPRÄSENTATIVGEW.

Ref. Nr. : 121

Position: 161

Länge: 3 Dezi mal stellen: 2

S. V Repräsentativgewicht

Variablen-Verzeichnis

V1	STUDIENNUMMER 2171	9
V2	BEFRAGTENNUMMER	9
V3	ERHEBUNGSMONAT	9
V4	EIGENE WIRTSCHAFT. LAGE, A	10
V5	BEURT. WIRTSCHAFT IN BRD	10
V6	WIRTSCH. LAGE BRD 1 JAHR	11
V7	LEUTE IN FÜHR. STELLUNG	11
V8	DEMOKRATIEZUFRIEDENHEIT	12
V9	SONNTAG: WAHLBETEILIGUNG	13
V10	SONNTAG: KANDIDATENWAHL	14
V11	SONNTAG: PARTEIENWAHL	15
V12	IMMER SELBE PARTEI?	16
V13	ERSTSTIMME BTW 1976	17
V14	RANGPLATZ PARTEIEN, SPD	18
V15	RANGPLATZ PARTEIEN, CDU	19
V16	RANGPLATZ PARTEIEN, CSU	20
V17	RANGPLATZ PARTEIEN, FDP	21
V18	SKALOMETER SPD	22
V19	SKALOMETER CDU	23
V20	SKALOMETER CSU	24
V21	SKALOMETER FDP	25
V22	SKALOMETER: REGIERUNG	26
V23	SKALOMETER: OPPOSITION	27
V24	PARTEI NEUGRÜNDUNG NOTW.?	28
V25	RICHTUNG NEUER PARTEI, A	28
V26	RICHTUNG NEUER PARTEI, B	29
V27	REGIERUNGSSUMBI LDUNG	29
V28	SKALOMETER: ALBRECHT	30
V29	SKALOMETER: APEL	30
V30	SKALOMETER: G.-H. BAUM	31
V31	SKALOMETER: BÖRNER	31
V32	SKALOMETER: DREGGER	32
V33	SKALOMETER: GENSCHER	33
V34	SKALOMETER: H. KOHL	34
V35	SKALOMETER: LAMBSDORFF	35
V36	SKALOMETER: H. SCHMIDT	36
V37	SKALOMETER: F. J. STRAUß	37
V38	PARTEIEN IM BUNDESTAG	38
V39	PARTEIEN IM LANDTAG	38
V40	DEMOKRATIE VS. TERRORISMUS	38
V41	CHANCENGLEICHHEIT IN BRD?	39
V42	EINST. ZUM RADIKALERER LAß	39
V43	BEURTEILUNG STREIKRECHT	39
V44	BEURTEILUNG AUSSPERRUNG	40
V45	MILITÄR. ÜBERLEGENHEIT	40
V46	NEUTRONENBOMBE BEKANNT?	40
V47	EINSTELLG. NEUTRONENBOMBE	41
V48	BEDEUTUNG 1. MAI	41
V49	ALTERSRENTEN GESICHERT?	41
V50	EIGENE RENTE GEFÄHRDET?	42
V51	WER LÖST RENTENPROBLEM?	42
V52	VERÄNDERUNG DDR-BRD	42
V53	BEURTL. BRD-HALTUNG	43
V54	BRESCHNJEV BESUCH	43
V55	CSU WAHLGEBIET	44
V56	WÜRDEN SIE CSU WÄHLEN?	44
V57	CSU ODER CDU WÄHLEN	45
V58	CSU-CDU: WAHLENTSCHEIDUNG	46
V59	WUNSCHBUNDESKANZLER	47
V60	HH-BÜRGERSCHAFTS-WAHL	47
V61	HH-WAHL: EINFLUSS AUF BONN	47
V62	WAHLSEGNIEDERSACHSEN	48
V63	NIEDERS-W. : EINFL. A. BONN	48
V64	WAHLSEGNIEDERLAGE	48
V65	WAHLSEGNIEDERLAGE	49
V66	LTW: FDP VERLUSTE	49
V67	GRUND FDP-NIEDERLAGE	50
V68	FDP: KOALITIONSAUSSAGE	50

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V69	BEURTEILUNG GLU-ERFOLG	50
V70	GLU: WÄHLBARE PARTEI?	51
V71	STEUERSYSTEM GERECHT?	51
V72	"STEUERPARTEI" WÄHLBAR	51
V73	FILBINGER RÜCKTRITT	52
V74	ENTW. ARBEITSLOSIGKEIT	52
V75	ENTW. PREISSTABILITÄT	53
V76	ENTW. RENTENSICHERUNG	53
V77	ENTW. TERRORISTENBEMÜHUNG	54
V78	ENTW. UMWELTSCHUTZ	54
V79	GESETZ AUTOFREI. SONNTAG	54
V80	WENIGER UMWELTBELASTUNG?	55
V81	HOCHDEUTSCH VS. MUNDART	55
V82	BEFRAGTE SPRACHE DIALEKT	55
V83	"LÄNDERSPIEGEL" BEKANNT?	56
V84	SEHGEWOHNH. LÄNDERSPIEGEL	56
V85	LÄNDERSPIEGEL - JOURNAL	56
V86	SCHNELLE HOCHRECHNUNGEN	57
V87	SCHLAF BEIM FERNSEHEN	57
V88	ZUFRIEDEN M. TV-PROGRAMM?	57
V89	ZUSCHAUERWÜNSCHE IM TV	58
V90	TV: MEHR INFORMATION?	58
V91	TV: SENDEDAUER	58
V92	TV: SENDEZEITEN, ZUSÄTZL	59
V93	TV: MEHR PROGRAMME?	59
V94	FERNSEHHÄUFIGKEIT	59
V95	DFB - BECKENBAUER ZU WM?	60
V96	DEUTSCHLAND WELTMEISTER?	60
V97	WM-ERGEBNIS-PROGNOSE	60
V98	WM-SIEGER VORHERSAGE	61
V99	DEUTSCHER FUßBALLMEISTER	61
V100	WEIHNACHTSGESCHENKE, ZEIT	61
V101	ANZAHL PERSONEN IM HH	62
V102	HH: PERSONEN AB 18 JAHRE	63
V103	GESCHLECHT	63
V104	ALTER	64
V105	FAMILIENSTAND	64
V106	SCHULABSCHLUß	65
V107	BERUFSTÄTIGKEIT	66
V108	BERUFSGRUPPE	67
V109	HAUSHALTSVORSTAND	69
V110	HHVORSTAND: BERUFSTÄTIG	70
V111	HHVORSTAND: BERUFSGR	71
V112	HH: GEWERKSCH. - MITGLIED	73
V113	KONFESSION	74
V114	KIRCHENGANG-HÄUFIGKEIT	75
V115	PARTEINEIGUNG	76
V116	STÄRKE DER PARTEINEIGUNG	77
V117	WOHNGEGEND BEFRAGUNGSORT	78
V118	BUNDESLAND	79
V119	REGIERUNGSBEZIRK	80
V120	ORTSGRÖßE	81
V121	FAKTOR REPRÄSENTATIVGEW.	81